

erausgegeben von Benjamin Burtholder, Drenviertel Meilen nordlich von der Ctadt Materloogan der Bobnung von Chriftian Burtholder, in (G. D.) Ober Canada,

"Recht und Gerechtigkeit, ohne Ansehen der Person."

## ind 1.

# Donnerstag den 27. Februar, 1840.

No. 33

### dichter=Stelle.

Der Wandersmann.

geht die Reife bin ? mein lieber Banbers ftebt bir bein Ginn ? bu fo fertig eileft fort, Die Ctabt, wie heißt ber Ort, ift ber herr barinn?

in mein Baterland, himmlifde Jerufalem m, ber mir verwandt, mein Bluts-Freund und Bruber ift, Rame beiffet 3Efus Chrift, bin ich wohl befannt.

fommit bu aber ber. lieber Freund? aus welchem Land, fag mir unbefchmer, mas pertreibet bich heraus ? bu barin fein eigen Saus, bu nicht bleibeft mehr.

fomm aus biefer Belt. der Gund und Lafter ift, nichts von Gott mehr halt, Eatan ift ber Serr barin. ich ihr überbruffig bin, Thun mir nicht gefällt.

mir auch mie bu beift, it ich beffer bich erfenn, u von hinnen weift. eicht werd ich bein Reifgefpane it bir manbelt himmel an bir bie Etraffe weißt.

ab ben meiner Lauf, Sund und Teufel abgefagt, bin febald barauf, Chrifti Blut von Eunben rein. melreich geschrieben ein, ich jest hinauf.

t auch auf mich fam folche Tauf und Reugeburt, ne Chriften = Ram, auch nun mit Berg und Mund, m ein Chrift in aller Etunb. veig aus Chriffi Etamm

bu nun ein folder bift, lieber Freund und Reifgefahrd, Gott geliebter Chrift, ig mir auch bein Reifgewand, Banberftab und Proviant, welche bein Wegweiß ift.

mein Banberfleib, ich zu meiner Reife brauch, Chrifte mir bereit, Rleid bes Beile, mein Befterhemb, Not, bef fich mein Serg nicht ichant, fit Gerechtigfeit.

nach zu meiner Reiß, ach ich bas englisch himmels-Brod, werweflich Epeif, herren Befu Beib und Blut, macht mir Duben, Ctarf und Muth, facramentlich Beig.

Banberfreden ift. anf ich nieberlehne mich, Ereng, bran Jefus Chrift, n Freund für mich ermubet farb, mir die felge Ruh erwarb, it bin ich gerüft.

n Begreiß und Compag ift, hellleuchtenb &Dttee-Bort, mir Die rechte Etraf, mich auf feine Beis betreugt, t jum gelobten Lande zeigt, m folg ich befter maß.

u haft bich fcon bereit, af du zu biefer Zeit, us Coboma ber bofen Welt, aft beine Begfart angestellt, Belt End ift nicht weit.

mber will auch ich n treuer lieber Reifefreund, m mir berichten bich ; bin von GOtt gu bir gefanbt, in Bett, fonft Raphael genannt,

lg mir, ach fürcht bich nicht, eut tommit bu noch ins Baterland, or GOttes Angeficht, nn Gott bat bein Gebet erhert : bir bort einen Raum befchehrt, Bott ift Conn und Licht.

t bin ich nun fo froh. Ott mit mir fo treulich meint, troftet mich alfo, n tret ich ein jur himmelspfort, freubenvoller Lebenbort, in Schag beift 21 und D.

#### Kandwirthschaftlich.

Bartoffeln.

Die Gefchichte ber Rartoffeln in Brittanien und bier ift mahrlich eine fonberbare. In ber zweiten Salfte bes feches gehnten Jahrhunderte wurden fie burch Gir Balter Ras leigh von Cubamerifa nach Irland gebracht. Es fiel ihm nicht ein, fie als einen efbaren Gegenstand gu betrachten. Gie waren ihm von ben Gingebornen als eine fconbluben be Pflanze bezeichnet morben, beren barte fnollige Burgel mediginifche Eigenschaften befigen folle. Er nahm fie mit nach Brland, wo er Land befaß, bas ihm Ronigin Glifabeth gefchenft hatte, und pflangte fie in feinen Garten. Die Blume gewann nichts burch bie barauf verwandte Pflege, aber bie Knollen wurden großer und weicher. Die Kartofe fel in ihrem Baterlande mar nichts mehr als eine raube Bruntnuß; allein balb flieg in bem Philosophen ber Bes bante auf, biefelbe gur Roft ju verfuchen, und indem er fie fochte und bratete, erfannte er fie alebalb ale eine ausges geichnete Frucht. hierauf gab er einige Pflanzen ben Bauern, und fie breitete fi.h aus und murbe balb in einem gewifs fen Maake eine Erfahmittel für Brob, menn bie Ernbte fdlecht ausfiel.

Die Rartoffel murbe lange mit Erfolg in Irland gebaut, che man in England baran bachte fie gu gieben. Gie fant nur langfam in Gunft und Aufnahnu, und mar jur Beit als die eriten Unfiedlungen in biefem Lande frattfanten, fo wenig befannt, daß man nicht daran bachte, fie jum gebenes unterhalte in ber neuen Welt ju gieben. Go murbe eine herrliche Cache fur fie gewesen fein, maren fie mit bem Werthe ber Kartoffel befannt gewefen. Erft 1719 famen Brlanbifche Rartoffeln in biefes Land. Gine Colonie iris ider Presbuterianer, welde fich in Contonderrn in Reus bampfdire nieberliegen, bra bte fie mit. Diefe Leute fans ben balb, bag ihr Lieblingegemache in bem neuen Beben gut fortfam. Rach und nach jegen auch ihre Rachbarn Rars toffeln, allein both giengen viele Sahre bin, ehe beren Unbau unter ben Pflangern allgemein murbe. Roch lange nads bem fie in Reu England gebaut worben waren, wurden fie noch mit Beringfchabung, ja Berachtung betrachtet, und ein Meifter mußte oft mit feinem Lebrlinge einen befonberen Bertrag eingehen, baf biefer feine Kartoffeln gu effen bes fomme. Gin alter Sandwerfemann ergablte in fpateren Sahren, daß er im Sahre 1746 neun Bufchel gezogen, und bamale gwolf Lebelinge gehabt habe, allein er wagte es nicht ihnen mit ihrem Gleifche eine gefochte Kartoffel vorzusegen, fondern hielt fie im Reller, wo die Lehrlinge zuweilen fich melde bolten und brateten, wie fle Luft bagu batten ; allein er fab balb, baf ihm nicht genug gur nachften Mude faat übrig bleiben murben, und fiblog baber ben Reft ein. Im nadhften Sahre jeg er bie ungeheure Menge von breis fig Bufcheln, feine Rachbarn fraunten, allein feine Juns gen gehrten fie im nachften Winter auf.

Etwa um biefe Beit brachten einige rom Abel bie Frucht auf ihre Tafeln, und bas Borurtheil gegen biefelbe begann auf einmal ju fchwinden, benn mann badyte, mas ben ablis gen Maulern gut fcmede, muße auch gut fur ben Sands werfer und Baueremann fein. Und fo murben nach und nach beren Borguge anerkannt, bis fie ju unferer Beit ein unentbehrlicher Artifel gemorben. Auf biefe Beife murbe durch die Euriofitat eines Liebhabers ber Ratur und feine te fich burch ben fleifigen Befuch bes biefigen Martes eine Berfuche ein unbeachtetes Gemachs von bem Boben Gube ameritas gebracht, und breitete fich über bie alte und neue Welt aus ale eine Bobithat für bie Menfcheit. Doch Baargablungen einfiellten, nahm er fein hinterlegtes Capis bas Land, mo die freigebige Sand bes Schopfers fie guerft erfceinen ließ, war ju unwiffind ober vorurtheilevoll, beren Anbau ju verfuchen, bis vor wenigen Jahren und auch bort wird fie nun bem Bolle balb bas fein mas fie ber ubrigen Ceres. Welt fcon feit langer Beit mar.

#### Die 100 4 1 3 C.

Bortheile find fo handgreiflich, baf tein Bauer feine Aders ten und bavouritten. Den andern Tag fand man bas Pferb gerathichaften fur vollitanbig halten follte, bem noch eine am Coal Sil, oberhalb Birmingham .- Bie wir von einem Walje abgeht.

Dan verfertigt fie von Soly Stein ober Gufeifen, je gen will. Es ift jeboch durchaus nicht nothig, bei der Ans nient halben Buschel voll in Gilbermunge bestanden haben. nach ben Umfranden und bem Zwede wozu man fie benus Schaffung biefes Gerathes ju großen Untoften ju geben. Bes ber Bauer, ber ein bieden mechanifche Sanbfertigleit befigt und bas nethige handwerfjeug bat, welches eigentlich auf Ceiner Bauerei fehlen follte, tann fich felbft eine machen. Ein gefunder Gidenblod, gefchalt und mit bem nothigen Berufte verfeben, macht eine portreffliche Balge. Dan macht fie von verschiebener Lange und ihre Dide ift vers fchieben von 15 bis ju 30 Boll. Die feichteren macht man in einem Etude, allein die großeren und fibmereren macht houston, wurde im 3meitampf von einem Congres man gwedmafiger and zwei Studen, welche auf einer Mirgliebe! gefettet,

burch beren Mitte burchlaufenben eifernen Stange laufen. Manche bauen bas Gerufte for bag es über bie Balge bins aufgeht, und machen einen Raften barauf, um entwerer Steine bineingufullen gur Bermehrung bes Bewichts bers felben, ober um Steine und fonfrige Dinge, bie man vom Belbe mabrend ber Arbeit aufließt, borthinein gu werfen, und fie bann bamit megguführen.

Der Gebrauch und Rugen ber Balge ift verfchiebenars tig und bedeutend : Land bas nach bem Pflugen und Egs gen flumpig bleibt, fann burch biefelbe fo fein gemacht wers bene wie es mit ber Egge niemals moglich in 2Benn man nach ber Caat bamit über bas Land gehet, macht fie bie Oberflache fcon eben, und preft bie Erbe an bie Rorner un, welche oft aus Mangel an Feuchtigfeit nicht feimen ; Dies gilt vorzüglich von Safer, Berfte und Grasfamen.

Im Berbite malgt man oft bie Binterfrucht bem Frofte bes fommenben Wintere vorzubeugen, und im Fruhjahre that man baffelbe, um an bie Burgeln ber ausgefrorenen Enat wieber die Erbe angupreffen. Gie macht leichten Boben baltbarer, beforbert bas Wachsthum ber Pflangen und freudigeren Buchfes und bes leichteren Dabens, inbem alle Steine und fonftige Unebenheiten baburch niebergebrudt me nicht die Walze mit Bortheil fonnte barauf gebracht merten : und ba fie eine Mafdine ift, bie ber armfte fowie ber reichfte fich felbft machen fann, fo follte fie auf feiner Bauerei, fie fei groß ober flein, fehlen. (ib.

Unfichten Des berühmten Bibelflarere 21dam Clarf, über Ochfen.

"We ber Dat gefchaftigt ift, ba ift viel Ginfommen."-Erudne. 14, 4.

Der Dob ift bas nublichfte aller in ber Birthf haft ebrauchten Thiere. Schnelligfeit allein ausgenommen, freht er fait in jeber Beziehung über bem Pferbe.

1) Er hat ein langeres Leben. 2) Ift faum Rrantheis ten ausgesest, 3) Er ift gleichmuthig und zieht immer im Befdirr. 4) Er lebt, wird fett, und bewahrt feine Etars fe ben Sutter, welches bas Pferd nicht freffen murbe, und fann baber mit ein Drittheil ber Roften erhalten merben. 5) Gein Dift ift nutbarer; und 6) wenn er jur Arbeit nicht mehr brauchbar ift, ift fein Fleifih noch gut gur Speis fe, feine horner find von großem Rugen, und feine Saut ift faft unf.hatbar. Dan fonnte noch hinzufagen, bag feis ine Befchuhung faft gar teine Musgaben verurfacht, und fein Befchirr viel meniger toftet, als bas eines Pferbes. Muf allen großen Bauerenen find Dafen ben Pferben weit vorzügleffen. Sab nur Bebult mit biefem febr gebultigen Thiere, und bu wirft bald finden, daß von ber Starfe und Arbeit bes Ochfen "viel Ginfommens ift."

### Vereinigte Staaten.

Pitteburg, ben 15ten Januar.

Raub .- In ber letten frurmifchen Racht bes 25ften Dezembere murbe ein alter Bauer, Ramens DeWibbann, ungefehr 8 Deilen von Pitteburg wehnent, von 4 Dans nern um 2 bis 3000 Thaler in Specie beraubt. Die nabes re Umfrande barüber find folgende : fr. DeGibbany hats ansehnliche Cumme Gelbes erfpart, welches er in ber Bant pon Pitteburg beponirte. Bur Beit ale bie Banten ihre tal heraus, medfelte foldes in Golb und Gilber umgand ließ es in feinem Saufe "nublos" liegen. Da er gang allein wohnte und fein Gelbvorrath befannt war, fo mar ce von ihm febr unverfichtig, nicht einen feiner Cohne gu fich gu nehmen, um im Fall ber Roth Gulfe ju haben. In ber erwähnten Racht tamen vier Manner in feine Etube, bans ben ibn im Bette, werin er lag, feft, und brobeten ibm mit Diefes Adergerathe, bas erft feit einigen Jahren allges einem langen Meffer ben Sals ju burchfchneiben, wenn er enein in Gebrauch gefommen ift, fieht bezüglich feiner Rugs nicht augenblieflich fage wo fein Belb mare, werauf fie fole lichfeit in gleichem Range mit Pflug und Egge und feine det in einen Cad ftedten, ein Pferd auf bem Stalle bole Radbarn bes Srn. Bibbany borten, fo fann berfelbe nicht genau bie Eumme bes gefrohlenen Gelbes angeben, man glaubt aber es wiechte aus einem Quart voll Gelbs und eis

> Ein Dampfboot, welches bieber beschäftigt war, bie Poft von ber Dunbung bes Bhite Rivers nach Rodree in Arfanfas zubringen, hat fich auf und bavon gemacht. Als man es gulegt fab gieng es mit vollem Dampf gerabemegs (Welburger, nach Lerad.

Der frubere Prafibent von Terat, "herr Camue!

Mm Donnerftag Macht, ben 16ten Dezember, Mbenbs um 11 Uhr, trug fich folgender maurige Werfall in bee per ju. Gin junger Mann ernin 36 Jahre Stave Bulti alt, Rament Thom as Rirby, von ber Firma Rirby und Miller in Galena, im Ctaate Illinois, begieng Celbits morb in ber Amtoftube von Docter Jones in ber Et. Paul's Strafe, inbem er fich mit einer Piftole burche Cery fchof. Er war ein geborner Englander, und mohnte fruber in Bala timere. Ber etwa vier Wochen fam er in Baltimere an, in ber Erwartung fich mit einem jungen Frauenzimmer gu verheirathen, mit ber er vorher verfprochen war. Allein Die Mutter bes Dabbene, eine gewiffe Frau Stauffer, wolls te ihre Einwilligung nicht baju geben, und bies führte ihn ju ber schrecklichen That ber Selbstvernichtung. Der Bers frorbene ließ mehrere Briefe gurud ; einen morin er die Ura fache feines Tobes angab, einen antern an feinen Edwas ger, wohnhaft an Elicott's Dublen, und einen britten an einen Freund in Baltimore, werin er bittet auf eine einfache Weife beerbigt ju merben. Geine Gludeumfrans be follen fehr gut gewefen fein, und fein Charafter unbes fchlieft alle bie Riefe und Spalten, welche bei trodnem fcholten. Ale bas ungludliche Dabden ben Lob ihree Bes Wetter im Frubjabre fo gerne entfteben. Balgen bee liebten erfuhr, tam fie beinabe pon Ginnen, und verlangte Grablandes im Frubjahre hat ben beppelten Bortheils bee feine Leiche gu feben. Dan willfahrte ihrem Gefuch am legten Freitage, und als fie ben erblaften Leichnam anfid's tig wurde, warf fie fich auf ibn, und nur mit Bewalt fonns merben. Rurg es giebt faft fein gelte auf einer Bauerei, te fie von ihn getrennt werben. In einem bewuftlofen Bus frande wurde fie nach Saufe gebracht. Die einzige Einwens bung, die wie bie Baltimeren Poft" fagt, bie Mutter bes Mats chens gegen bie Deirath hatte, war bie Abgeneigtheit, ihre Tochter eine fo große Entfernung von fich ju laffen. Satte bie arme Frau ben traurigen Borfall nur im nunbefien abnen fonnen, fo murbe fie gewiß ben Munfchen beiber [Cann. Caj.] Liebenben gemillfahrt baben.

#### Luftfdiffarth nad Europa.

fr. G. Green, ber fubne und erfahrene Luftichiffer in England, bat nun feinen Breicht gemacht, worin er angibt, wie es moglich fen, von Reuport nach England eine Reife mit einem Ballon ju unternehmen. Er berichtet; baf ce feinen Ballon mit gemeinem Roblenftoffgab fullen will, unb bağ er bafelbe mahrend ber Reife ungefchwacht benbehalten und benfelben unvermerft verbunnen tonne, weil im Gra gentheil ber bloge Wagerstoffgab burch bie unbemertbaren Merven ber Ceibe bringt, berfelbe Ballon mag auf Die ges wohnliche Art verfertigt fenn, ober einen lebergug von gere laffenem Reberhary haben. Diefe Thatfachen fint ben ibm bur.b Erfahrung gefammelt ju feinen 275 Luftfahrten ; ben manden pon biefen Borfallen find fleinere Ballone in ben benachbarten Babwerfen von 5 ober 6 Meilen Entfernung gefüllt werben, von mo fie aufiteigen follten ; fie bebielten ibre Quantitat und Qualitat fur bennabe eine Weche .... Der Luftfdiffer reifete mit terfelben Urt Bas 2000 Deis len, und hatte feine Reife, wenn es nothwendig gewefen mare, noch 3 Monate fortfegen tonnen. Um bie Reife von Umerita nach Europa zu machen, nimmt fr. Green feine aus langer Erfahrung gefchepfte Grunte wegen bem ges wohnlichen Luftzug ale Richtschnur an, und fucht fo feinem Riefenplan eine Urt Unfehlbarfeit ju geben.

Der weit aufgebehnte Raum bes Ogeans fen weiter fein Sindernife und eine Dafbine fo groß als ber Raffau Bala lon, fann füglich fo eingerichtet werben, baf fie 3 Perfonen und Lebensmittel fur 3 ober 4 Monate mit fich nehme .-Die Dafchine fann gur Erbe erniebrigt werben, und fo oft wieder auffteigen, ale bie Pafagiere es haben wollen, wenn fie nach bem Plan eingerichtet wird als jene, womit er nach Deutschland fubr.

Rachbem fr. Green bie Thatfade aufgefiellt bat, baf ein Lufrzug befranbig unfere Erbe in ber Michtung von Beft Rord :Weft umgiche, und bag fein Bas fur eine unbes ffinmite Beit bepbehalten werben fann, und es mochenlang fich halten fonne, -fo berechtige ihn bies gn bem Glauben, biefe Reife ohne Befahr von Reuvert nach England ju uns ternehmen.

Bwei Deutsche, Rament Joseph Gifenmann unt Rarl Sedmann, Die an ber Reu Jorf und Erie Gifenbahn arbeis teten, haben fürglich burch bas Fallen eines großen Steins von einer Ginbammung, unter ber fie ftanben, bas Leben eingebuft. Der Erffere murbe augenblidlich getebret, ber Unbere frarb zwei Stunden barauf. Sedmann ift von Nott bei Beiffenburg; berfelbe bat 7 unmundige Rinber und eine Frau in guter Coffnung gurudgelaffen. mann's Seimath founten wir nicht erfahren; es fellen gwei feiner Gefchwifter bier wohnen. (Weltburger.

Bei ber fürglich ju Albany ftattgehabten Cigung bes Bereinigten StaateneBerichts wurde #Bill Johnfen" vere bert und wegen Beriehung ber Reutralitats-Befehr gu ein Jahr Gefängnif, und funf Thaler Gelbfirafe verurth - (0.

Les Strait and pro-

#### Das verbrannte Dampfboot Lerington.

Gins ber zu bem Dampfboot Lexington gehorenten Bote wurde am Morgen bes 21ften Januar in einer Bay uabe ben Stonen Broof, etwa eine halbe Deile vom Ufer, in Cie eingehultt, gefunden. Das Boot mar felbit voll Gie, und als man baffelbe beraushaute, waren bie Leichname tes herrn Eraig und brn, Bradett, von Heunorf, herrn David Green, von Philadelphia, und herrn B. M. Green, von Prosidence, in bemfelben. In ber Lafche bes lettern herrn fand man die Summe von \$15,000 in Banknoten

herr Boodmard, von Philadelphia, welcher, wie man aufangs glaubte, fich auch auf bem Danupfvoot Lexington befant, hatte fich wirflich einfchreiben laffen, und fein Ge pad icon am Borb, ba es ihm einfiel, bat er noh einen Utifel gurudgelaffen babe. Er lief eiligff nach Broadman jurud, und wie er wieber nach bem Berft fam, flief bas Poot fo eben ab. Er machte einen Eprung, um no.h binauf ju tommen, allein ba er neue Stiefeln an hatte, jo glitt er aus auf bem Gib, und ehe er no hmal einen Berfuch machen konnte, mar bas Boot fifon außer feinem Erreich.

In Rent Caunty, Marylant, murbe vor einigen Woben ein grafliger Mord begangen. Ebger Neuman, von Dh'ladelphia, mar in ber bortigen Gegend auf Befuch und wurde mit einer gewiffen Lavinia Piner befannt, in welche er fich verliebte. Seine Giferfucht wurde aber im boliffen Mrabe erregt, baf Gr. James D. Broth bem nems I ben Frauenzimmer feine Aufwartung machte, und er ents elften und zwolften Jahre. Thos Rabe ju nehmen. Gines Mbends faß bie Familie in Befellfmaft von bren andern Frangengenmern und Gen. Broth in ber Stube ben einander, worauf Reuman burch Das Renfter ein Bewehr auf Beren Broth abilbos. Die Labung gerfchmetterte ihm bas Saupt, und fuhr gerabe us D'r ben Ropf ber Dig Pinter weg, welche auf einem fleinen Man vermuthet er habe im Ginn gehabt fie

In Cenat von Reuport liegt ein Befblug vor, bur.h welchen ber Congres aufgeforbert wird, eine Berbefferung ju ber Conffitution ber Bereinigten Staaten vorzufchlagen, fo bag ber Prafibent fe de Jahre im Umt bleiben und mur e in mal ermablbar fenn foll ; bag mabrend ber gangen Dienftzeit bes Prafibenten fein Mitglied bes Congreffes von demfetben gu irgend einem Unt angestellt worben barf; Daß fein Beamter, ber vom Prafibenten mit Bewilligung bee Cenate angestellt wirb, andere ale burch bie nantliche Muthoritat feines Unte entfest werben fann ; und bag ber Borfteber bes Schaffammers Departemente ber Bereinigten Staaten vom Congref ernannt werben foll.

### Et. Louis, (Diffouri) ben 14ten December.

Die Bremer und Samburger Schiffe, mit Ginmanterer für Die meitlichen ber Bereinigtene Stauten befrimmt, fangen an in Reuorleans einzulaufen. Bereite famen ungefahr 200 Ofnabruder Einwanderer mit bem Danipfboot Man deffer von Reuerleans aus bier an, und viele mehr werben taglich eemartet. Ilinois und Miffouri find ihre Beffing anungeerte. Jang. b. Beftene.

# Allerley.

Miter Des Pferdes.

Benige Menfchen, felbft unter benen, melden eine bes fulfige Renntniffaft unentbehrlich ift, find mit ber Art und Weife befannt, bas Alter eines Pferbes ju beurtheilen ; wedhalb wir Rachfrebenbes barüber mittheilen wollen.

Die gewöhnlichen Kenngeichen bes Alters ber Pferbe find : ibre Babne Saare, und Gruben über ben Mugen. Lettere zwei find aber truglich, weil Fullen, welche ihm Berbite, ober von einem alten Bengite, ober einer alten Etute gefallen find bei auten Sabren ibon an der Stirne meif-Te haare ober große Mugengruben ju befommen pflegen, obichen Die Merkundle nur fehr alte Pferbe auszeichnen. Die untruglichften Rennzeichen find bie Bahne.

Die meiften Fullen werben ohne Babne geboren, 8 ober 14 Tage, langffens 3 Bochen nach ihrer Beburt befommer fie bie 4 mittleren Willdyahne, namlich oben 2 und unter Brifden 4 und 8 Bochen, oft in ber 5ten aber nie -nach ber Sten, erhalten fie -neben jenen, oben und unten gwei Babne, welche man Borfdie ber heißt. Bwifthen 8 und 16 Monaten folgen Die Edgabne, und gmar wieber gmei oben und unten.

gabne mit anbern, bie aber ihre Ramen behalten.

Bei Lengften und Ballachen bat man noch ein anderes Merkmal, und das fich nur felten bei Stuten findet, und gon, bie Knoope nach oben. Borber muffen aber bie beyben nach bem Alter von 1 1-4, 1:1-2 ober 1 3-4 Jahre ers ficheinen; fie find fpisig umb schars, auch inwendig mit eis mer Loble versehen, und die untern kommen etwas früher anfangen. Die rechte Zeit ift von Ans In Pars wurde kürzlich die Leiche eines Anaben aus bem Masser gezogen, ben niemand versamte. Nun bemerkte man bah ein Lund oft an ber Etelle fich einfand, wo er ertruns nach bem Alter von 1 1-4, 1:1-2 ober 1 3-4 Jahre ers

Das after eines Pferbes von 6 Jahren erfennt man bar rang bag bie Jangen ausgefüllt find, bie Colle nur no bets machen ein wenig alte Butter zu bem Rabm thut, so ift ihm ein Papier um ben Sals worin ber Lod bes Rnaben von Procegen, im Fall bag neue Diftritte formin mas fonvarifich iff, bie Edjabne aber einen fleinen Finger Die neue Butter um fo gef hipinder ferrig. Wenn man angegeben war; ber Cund eilte bannt nach feiner Wob- follten. breit über bas Babnfleift gemachfen find, und die haden bemm Gerfmachen ein wenig alte Geife ju ber Lauge und nung, und nach an bemielben Tage forderte bie Familie

Im flebten Sahre vergebt bie Ed marge auf ben Bangen, die Soble ber Mittelgabne ift ausgefüllt, und es jeigt fich Bor einem Biertel- Jahrhundert murben in Boffon fol-

ober ber Rern' ber Mitteljahne verschwunden. De Soble Gefahr bes Feners gu fichern. Es mag von einigem Rusder Edgahne ift voll und zeigt nur noch die gurudgebliebene en fenn, fann aber nicht fchaben, fie zu diefer Beit wieder be-Edwarge, auch find bie Edjahne langer und bat anbern fannt ju machen. gleich, man pflegt baber gu fagen, bas Pferd bat auss

Dag man nach tem achten Jahre, mo bas Pferd gu ben volljahr gen gegechnet wird, beffen Alter nicht mehr erfennen Pflicht gegen bas Publitum erfordern es, bag bu auf baftonne, ift eine irrige Meinung. Man barf nur auf bas felbe Micht geboft. Badfen ber verschiedenen Bahne, welches nach bem achten Jahre anfangt, genau merfen.

Im neunten Sabre, menn fich auch obgebachtes Merf: mal ber werudaebliebenen Schmarge auf ben Ediabnen ver loren hat, und alle Bahne glatt und weißer geworben fint, Ebeil verbrannten, liegen. den werden frumpfer und voller.

Die Mittelgahne gugleich mit, Die obern Ertgahne befommen fehrt haft, befonders in ber Racht. Luden, welche burch Die unteren Bahne verurfacht merben, 6. Laffe es niemale ju, bag beige Miche in einem bolgers und bie Saden baben noch zwei & oblen, welche man taum nen Befage freben gelaffen wird. bemertt. Das ficherfte Renngeiden aber ift, baf bie Bans 7, Laffe niemals Papier ober Leinmant in ber Rabe gen aus ihrer fenfrechten Ctellung etwas vormarts machfen. Deines Teuers liegen.

Bei allen Pferden verliert fich bie Urfunder (fo nennt man bie ofter erwähnten Mertmale) an ben obern Babnen eber als an ben unteren, und biefes ift bas Rennzeichen vom tee Gebaube ter Berfferung burch geuer ausgesieft ift.-

ner Urfunde mehr.

Im vierzeinten und fünfzehnten verfdywinden auch bie weiffer und fpifiger, die Saden aber bider und ftumpfer. Die Entfernung zu groß fenn, von einem Fenfier binuntet gu Courten im Come Diftrift zu halten, und um bas jete Da biefes ein Sahr fruber ober fpater gefdeben fann, fo fringen, fo befrebe bid, mit ber Gilfe beines Betiftride, Diefen Entzwed in Straftitebenbe Befeg, zu wieberrufen formmt es nunmehr auf ein ober zwei Jahre im Alter nicht

Im fechegehnten und fiebengehnten Sahre vergehet noch Entzwed einen Strid in beinen ganunern gu halten. ber Rern an ben obern Edjahnen, die Luden werden tiefer, ber Gaumen verfebwindet und wird mager.

Beit werben, ummoie mehr fie aus ihrer in ber Jugenoges fer nabe ift, fo made bas Mantet erft nag. habten fenfrechten Stellung vormarte meiden, um fo alter ift bas Pferd. Im hohen Alter maden bie Bahne einen

Bon Robbandlern werben oft, um Pferbe junger ober alter ericbeinen gu laffen, funftliche Mittel angewandt, bie Urfunden an ber Babnen ju verandern u. bat. Da Rane fer hierburch oft zu Schaben fommen fo follte ein Mann ter Matthiat, eines Doninifaner-Monde in Irland, in auch biefe Betrugereien zu entbeden im Etante fein, und Bezug auf Die Ausbreitung ter Maßigfeitsfache, machen wollen wir beshalb fpater baruber bas Rothige mitthelen. erffmuliche Wirfungen bei ber bortigen niebern Bevolles (Teres.)

### Guter Bath an einen Bauer.

uBor vielen Jahren ufagte ein Freund von ber Quafergemeinfchaft, der und bie folgende Uneftote ergablte, uver fenheit, ber in Diefer Ctabt bas Ruferhandmert betrieben hatte, eine Bauerei etliche Meilen von ber Stabt, Die mit Dornen und Bufchwerf überwachfen mar. Er murbe von feinen Rabbarn fur eine furge Beit als ein Dann betrache tet, ber weit bavon entfernt fei, fo flug gu fenn als Calober Nande, und fein Ruf ale Landwirth erfcholl weit und breit. Gines Lages tam ein Mann gu ihm, ber munf bte bei feinem Tobe eine ber beften Bauereien im Lande,"-Beht und thut beegleichen.- Philatelphia Geralt.

Die Methobe, Rnoepen ju pflangen, um Dofibaume gu Wenn die Jullen ein Jahr alt find, verlieren die im Fruhs ben groben Bortbeil, baf die Baume nie verpflangt zu werben be des Ceibitmorde" gebilbet. Gie beffeht aus zwolf Mits fabr gefallenen ihre Mildhaare, welche bis Dabin Tamme ben, fondern bag nan die Knoopen auf jeden beliebis gliedern. Alljahrlich wird das Loos gezogen, welches ents m Schweise fraus und weich waren.
Die Arbeit eines einzigen Tages reicht hin, um fich fur feine Gelbumert begehen nuß. Jedes Mitglied biefes Bereins erfien Militjahne gegen neue, die man 3 an gen neunt. In Alle Ceiner eines einzigen Lager ritubt patig um jud pur jeine Gewigen Bull genügend beweifen : 1. Daß er ein Mann von Chre Babre Ceiner vormaligen Majefiat palfirt murde ber Wenn es 3 1-2 Jahr alt ift, flost es die obengedachten gen't-und für alle, auf folde Weise gegogene Baume, ift. 2. Daß er Bemeife von der Ungerechtigkeit der Mensche der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Acten in dieser Proving, (nelles beit, der Undarschafteit ber Freunde, der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Goldsund Silbermungen nelle beit, der Undarschafteit ber Freunde, der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Goldsund Silbermungen nelle beit, der Undarschafteit ber Freunde, der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Goldsund Silbermungen nelle beit, der Undarschafteit ber Freunde, der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Goldsund Silbermungen nelle bei beit, der Undarschafteit ber Freunde, der Treulosigkeit einer Jug haben auf gewiße Goldsund Silbermungen nelle bei beit generale bei beite gangbar gemacht wurden, ju wiedertuste wie fichneiber fich 3meige von guren Obifforten, und grabt abges feit Jahren eine unbeilbare Seelenleere fichit und beis er fibnittene Studden baven, bie jebes eine Knoope enthals mit Allem hiemeden ungufrieden ift. Wir glauben, daß an jug auf ben Werth, an welchem gewiße Golts und Enden biefer Schnittlinge in flugig gemachtes Bedy Barg

Bett thut, fo ceforbert bie Geife mel meniger Refen, bie Leiche bee ertruntenen Rnaben jurud,

Sabe Acht auf das geuer.

nur noch bie Epur berfelben; Die Edgahne find fo lang als gende vortreffliche Regeln in ber Ferm eines gebructen ein Finger bid ift, und die haden noch mehr ausgefüllt. Anschlagzeitels eireulirt und in ben effentlichen Bimmern 3m achten Jahre ift auch die lette Epur ber Doble, angef ! lagen, ale einen befrandigen Barner, fich gegen bie

> 1. Gei eingebent, bag bas Feuer ein guter Diener ift, aber ein harter Deiffer; es fann nicht felbfr auf fich Mich geben; und beine perfonlichen Intereffen fomobl als beines

Beuer zu verlaffen, fo mache guvor beine Nedmung, nicht als gewohnlich. mehr Rouer gu haben, als bu mit Giderheit ordnen fannft. 3. Laffe niemale ein Ctud Sol; auf einem antern, gum

fangen bie Bangen an, neuerbinge zu wachfen und die Sas 4. Laffe niemals ein gum Theil verbranntes Etud Colg in einer Cde fteben.

Im gehnten Jahre machfen die Bangen immer langer und 5. Unterfuche beine Brufte, nachdem bu ben Gert ge-

8. Lies niemals im Bett bei einem Licht.

9. Rad allen Berfichten benfe baran, bag ein bewohn Salte bich perbereitet fur ein unermartetes Ereignif ; bal-3m breigehnten find die haden gang rund und voll, an te beine 2Goffereimer angefüllt. Wenn ein Feuer entfianben oberen Bangen findet man nicht die mindefte Cpur et ben fit, laffe eb nicht burch einen unnethigen Luftzug von Tharen und Fenfrern vergrößert merten.

10. Collte bas Reuer i ben fo weit gegangen fenn, Urfunde an ben oberen Wittelgahnen; fie werben langer beine Entrinnung auf einer Ereppe ju verbindern, und follte ober burch Busammenfnurfung beiner Benteden, bid berabiulaffen. Du murteft mohl baran thum, eben ju biefem fugen.

11. Wenn Cicherheit auf Dicfen Dege nicht mabrichein: lich fcheint, fo midele bich in ein Blanfet ein, halte beinen Be langer, weiffer und fpigiger Die Sahne nach biefer Athem ein, und fpringe burd bie Tlanmen. Wenn 2Baf-

Du murbeft mobl baran thun, mann bie Familie fich gu Bett begiebt, alle ihre innwendigen Thure bes Saufes juge= fpigigen Winkel aus, Die Mugenbraunen werten weiß, Die macht zu haben, bamit im Sall von Feuer in einem Bin-Befgen hart und uneben, und ber Dufift rauh und uneben. mer, es bafelbit eingeschrantt fenn, und fichnicht fogleich in andere Theile bes Webautes verbreiten mag. - Calem Bag.

Migigfeit in Trland .- Die Bennibungen von Barung. Wabrend feines Aufenthalts ju Limerid, batte fich eine folde Menfchenmaaffe aus ben benachbarten Derfern eingefunden, Die das ganglide Enthaltfamfeite-Beripreden gaben, bag mehrere Individuen erbrudt murben. Dan berechnet, bag nicht meniger als 75,000 Menfchen rem wielen Jahren faufre ein Bruder bed beruchmten Benj. Weft, Lande zusammengefrebmt maren. Gie gaben ihr Beripres den in Reihen fnieent ju Zwangigen auf ein Dal. Die Stadt mar fo mit Menfchen überfullt, daß ber Preis bes 44ften Sahre Geiner Majeffat Renig William bem 2 Brobes von zwei bis feche Pennye frieg und gebn Pennye ten paffirt wurde, betitelt, "Eine Acte gur eremplan gablte man für die Erlaubniß die Racht über in ten Rellern fte ben ju burfen. Dan behauptet, daß wenn die Ber welche verfubren, ober verfuchen ju verfubren, einign mubungen bes Batere Mathas in andern Gegenden ebens baten, Geiner Majefrat Dienfte gu verfaffen, ober im nw, ober nur als fie felbit; aber in wenigen Jahren war feis fo gunftig aubfallen, Die Salfte ber Erantweine Erennervien Colbaten beffen, ober verluben zu hetfen, Gemer Mit gefchloffen werben mußten.

In bem Bu bthaufe ju Eimognes ereignete fich neulich feine Bauerei zu verbeffern, und fragte ihn wie er bies ans ber feltene Fall, bag ein gewiffer Bonir, ale er mit antern gufangen habe. Gebe nach Saufe, fagte Weff, und mas Befangenen in Freiheit gefeht werben foffte, fich in einem de funf ober gebn Alder fo fett ale du fannif, und bann Bintel bed Bebaubes verfiedte, und erffarte : er wolle fonum wieder zu mir und ich will Dir weiter figen mas ju bleiben, mo er jest fei ; er fei nicht mehr jung, ohne Cubthun. Aber, fagte ber Bauer, ich habe nicht Mift genug fiffenge Mittel, und wiffe nicht, mas er anfangen folle. Da bies ju thun. Bobl, baun geb, und rufte brei Ader, os man ihm eröffnete bag er im Befangniffe nicht mehr bleiben ber grei, ober mur einen auf biefe Beife gu, aber mas bu burfe, fragte er, ob er nicht, wie beim Militar, als Erfate thuft, thu recht. Der Bauer, fagte unfer Freund, verffand mann far einen Mitgefangenen, ber noch auf mehrere Jahr biefen Rath vollkommen, und, mas nicht gewohnlich ges re verurtheilt fei, einfteben konne; allein auch bies gieng Schiebt, befolgte ibn une batte Rugen baren, und binterließ nicht an und Benir nutte buchftablich gum Gefangnif bine ausgeworfen werben. Er verfprach jedoch balb wieder gu barinnen ju errichten. fommen, und Corge ju tragen, baß feine nachfte Bertheis fung eine lebenslängliche merte.

Dat. Beitung.

In Pars murbe furglich bie Leiche eines Rnaben aus bem fen mar. Der Polizeis Commiffair bes Biertens, wel ber Butter und Geife .- Wenn man benm Butters permutbete, baf ber Gund bem Knaben gehert babe, bant

# Der Morgenstern

Waterioo, Februar 27, 1840

Degen einer Reihe unvermeiblicher Geftie melde fich feit einiger Beit auf uns hauften, ift es gewiß ob nachfte Bobe eine Beitung von biefer Drude rei erfcbeinen wirb. Unfere Befer verlieren aber in biefen Fall nichts, indem fie bennoch bie volle Angahl Rum erhalten, um ben Jahrgang auszumaniachen; aub fe uns biefes in Stand, ihnen in unferer nachfren Run 2. Binn bu im Begriff bift, ju bestimmten Zeiten beine nurhr von ben Berhandlungen ber Regierung vorante

> Der machen unfere Lefer aufmertfam auf neuen Bentu-Meverteiffenienter in heutiger Zeitung.

W 2Bir bemerften in umfer festen Rummer, bat fan ter Affembly fen aufgelost worben. Dies iff ein Srife Das Caus murbe nur vertagt, und nimmt feinen @ wieter ein am 16ten nachften Darg.

Perseidniß von Titeln von Bille welche von unferer Ochengebung bei ibrer gegenwartige Sigung pagirt wurden.

Gine Mete gur Berlangerung ber Beit, den Grie und In tario Riegelweg zu verfertigen.

Gine Mete bie Coranfen bes Port Darlington Safen

Gine Mete bie Befichtigung ber Tifte gu orbnen, unb um Mitteinwohnern ter Proving vorzubeugen in berfelbin Bis

Eine Acte bie Beit ju beffimmen, Die Duarterfeffin Gine Acte gemiße Taunfchipe bem guren County ju

Eine Ucte fur Die boffere Ginrichtung der Offis bes fi porters an bas Oberhofsgericht (Court of Quembend: Gine Mete Die Weife auf mel be Leifens gu Gaftwirt nt Lierwirtheit in biefer Proving erlaubt werben, fm

Gine Mete die Beit far bie Muslagen gur Berfertigung Grweges zwiften Cornwall und P'Driginal zu verlang Gine Mete ben Generals Einnehmer zu autheriffren, Provingale Capital in ter Ober-Canata Banf anguliga

Gine Acte gewiße vorgefcogene Gelber ju tife welde bei ber letten Gigung ber Befeggebung, Die für fen gufallige Unfoffen gu befireiten, angemendet murbe

Und folgende Bill murbe, nebit einer Mobrege, in lie einstimmung mit einer Borfehrung von George bem 2 ten, Cap. 31, ju Ihrer Majefrat Gecretar gefandt, in es beiten Saufern ber foniglichen Befengebung verg

Gine Ucte Borfehrungen gu treffen um Die Rhetfibul Gine Mcte um eine Mcte ju wiederrufen, welter

Beffrafung von allen Perfonen, und einer jeglichen Pa Dienfte zu verlaffen, oder einigen Deferteur aufzunehm beherbergen, oder zu Berbergen," und um weitere En rungen gu treffen, fol be Berbrecher ju beftrafen.

Gine Mete bas Taumfbip Sallowell, im Prinuen Diffrift. ju vertheilen.

Gine Acte Die Brangen ber Ctabt Conton, im !e Difirifte, ju beffinnnen, und eine Polizei in Derfelben

Gine Acte gemiße Perfonen, unter bem Ramen Dafville Sydraulif Gefellichaft, ju incorporiren.

Gine Acte melde authoriffet, ben Sar bes Dalle Diffrifte ju erhoben, um ein Befangnis und Court

Gine Acte Ihre Dajeffat gu ermadtigen, Die Di bes Gir Allan Rapier Macnab, Ritter, ale Eprebo

Eine Acte Die Beit zu verlangern, fur welfte bie A ftraten bes Bictoria Diffrifte, authorifirt find, einen mehrten Ear in jenem Diffritte ju beben.

verbeffern, und um weitere Borfebrungen ju treffet # mungen als gangbar in biefer Proving pafiren."

Eine Acte bas Oberhofogericht (Court of Queen's ? ju autherifiren, John Ford Madded anzunehmen, w Unmald (Attorney) in jener Court ju praftifiren.

Eine Acte ein Collegium ju errichten, unter bem Universitat ju Ringfron.

Gine Acte um bem Umlauf von Berfpredunis unter einem Thaler, vergnbeugen.

Mote um eine Mote ju Berandern und ju vers n, wel he im erften Jahre Threr Dajeftat Regierung murbe, betitelt, Weine Acte jur Befchutung ber ner biefer Proving, gegen gefetlofe Angriffe von n, melber Baterland fich in friedlichen Berhaltnigen Majeftat befindet.

ne Acte ben Ginwohnern bes Dibland Diffrifts einen ebeten Tar aufjulegen, um bie Schuld bes Diffrifts ju sen, und für andere Entzwede welche in ber Acte aes

int Acte um eine Acte gu veranbern und gu verbeffern, e mahrend ber britten Gigung bes jegigen Parlaments rt murbe, betitelt, uGine Acte gur Errichtung einer authorifirter Greng Commiffionaren in ben ber= enen Diffriften biefer Proving." ine Acte melihe die Begablung von Penfionen an Dis

Limer, und Bitmen verftorbener Milig-Danner, unwifen Einfchranfungen, authorifirt, und fur andere de melde in ber Acte erwähnt find. ine Acte um gewiße Personen unter bem Titel : Dorf

de Befellichaft, ju incorperiren. ine Acte um gewiße Perfonen, unter bem Ramen und

, Prefibent, Directoren und Gefellichaft bes Bronte Sa= ju incorporiren. fine Ucte um gewiße nichtaffeffirte Perfonen gu gwingen

chivienft (figtute labor) gu verrichten.

Fine Acte um John Ridd fur feine Dienfre gu belohnen. Bine Acte um eine Acte ju verandern und gu Berbeffern, im 45ffen Sabre Geiner Majeffat George bem Drits piffirt murbe, betitelt, "Gine Mete um bas Paden, poffeln und Befichtigen bes Rint: und Edweinefleifdie, orbnen."

Fine Acte um ben Capitale tod ber Port Sope Safen ellichaft ju vergroßern, und bie Beit jenen Safen gu verigen, ju verlangern.

ine Acte Thre Dajeftat ju authorifiren, Befit von nbern ju nehmen, um unter gewißen Ginfdranfungen, ffungen in Diefer Proving gu errichten. Gine Acte mel be eine fernere Cumme pon £359 gur

fertigung ber Brude über ben River Thames, bei Chats , im mefflichen Diffrift, verwilligt.

Eine Acte um Die Ginführung von geiftigen Getranfen bie gemeinen Befangnißen biefer Proving, einzustellen. Eine Acte um Borkehrungen gu treffen für Die Bermalng bes Bermogens von Billiam Ganley, Efq.

Eine Acte um gewiße Berfaufe von Land, fur Sare, im nama Diffrift, ju beftatigen und ju ordnen.

Mehr von diefen Acten in unferer nachiften Munnner.

### SLarlad Sicber .

Das juverläßigfte Seile und Berhutunge Dittel, gegen fe fo febr bobartige Rrantbeit, ift bas Kraut Bellabonna, er tottlider Rachtichatten. [Diefe Kranfbeit at fich eben jest, bin und wieber in Baterloo Taunfbip, wie in Dunifrie. In Prefton frarb baran, am letten unntag, ein Rind bes Gerrn Young, Gaffwirth tafelbft, d ein Anderes berfelben, fo wie die Aufwarterin ber Rinr, legt auch gefahrlich barnieber. In Dumfrie frarben e einigen Tagen 3 Perfonen in einer Familie, innerhalb

Minuten von einander-fo berichtet uns Dr. Scott.] Der berühmte homeopathifche Argt, Dr. Sahnes ann, in Leipzig, mar ber Erfte, welcher bicfes Mittel in mentung brachte, und gwar mit bem beften Erfolg .hm folgte ber gleich berühmte Dr. Sufeland, welcher 1826 Berichte von 30 Mersten einfammelte, welche alle ten Erfolg bavon erfahren hatten; und feitbem ift Beltonna im allgemeinen Bebrauch wieder bas Echarlach icher, beinahe in gang Europa.

Der Bebrauch bavon ift wie folgt : Bier Gran bes traft merben mit einer halben Unge bistillirtes Waffer rmifcht; und von biefer Auflofung, werben einem erwads nen Rranfen, jeden Morgen und Abend, gehn Tropfen egeben. Rindern brey bis funf Tropfen, je nach bem Alter und Conftitution. (Aber, in jedem Fall, wo es megich ift, rufet einen gefchickten Argt, welcher am beften raben und belfen fann-wenn es Gottes Bille ift bag ber (Can. Dufeum. Kranfe genefen foll.)

### Charlad Fieber.

Folgendes Mittel wird und anemphoblen als gut, gur Feilung des obigen gefährlichen Fiebers. Wir felbft aber fonnen nicht aus Erfichrung reben. Dan Dug bas Dittel vorfichtig gebrauben.

Bermifche 1 Eglöffel voll Terpentinohl u. 1 Efloffel voll Cafterohl wohl miteinander, und gieb es bem Kranten auf einmal ein. Diefes ift eine Dous fur eine erwachfene Pers fon. Rinbern giebt man nach Berhaltnif bes Alters.

Diefes Mittel foll auch vortreffich gut fenn wieder bie

Das Padetfchiff Patrit henry, welches vorige Bothe im Safen von Reus Dorf landete, brachte Rachrichten von Europa bis jum 23. Dezember. Gie find von feiner Be-Deutung, mit Musnahme jener von Algier, wofelbit abermals einige Gefechte ftattgefunden haben und zum Bortheil ber Frangofen ausgefallen fein follen.

In Folge ber festen Radrichten aus Europa ift bas Mehl in Reu-Porf etwas gestiegen. Es verfauft von \$6 bis 86 37. Der Mangel an Bredfroffen in England und Granfreich giebt fich immer mehr fund. [Weltbarger.

# orgenstern.

Februar 27, 1840.

Reihe unvermeiblicher Geftaf Beit auf uns hauften, ift es m eine Beitung von diefer Drufe ere Lefer verfieren aber in biefe nnoch bie polle Angabt Rump gang auszumaniachen; aub fe ren in unferer nachften Rumm lungen ber Regierung verzuhm

unfere Lefer aufmertfam auf De menter in beutiger Zeitung.

in unfer festen Rummer, bat fin it worden. Dies ift ein Irribun vertagt, und nimmt feinen Gi diffen Mary.

iteln von Bille welche, von ung bei ibrer gegenwärtign urden.

gerung ber Beit, ben Grie und On rtigen.

nfen bes Port Darlington Safin

gung ber Fifte zu ordnen, und um

oving vorzubeugen in berfelben Baf u beftimmen, bie Quarterfeffen

ift gu balten, und um bas iet ftitebenbe Befeg, zu wieberrufen. unf bips bem Suron County jug

Tere Ginrichtung der Offis bei A agericht (Court of Queenebend) auf mel be Leifeng gu Gaftwirth fer Proving erlaubt werben, fin

Die Muslagen gur Berfertigung ! nwall und L'Original ju verlange ral=Einnehmer zu autherifirm er Ober-Canada Bank angulega vorgeschoßene Gelber zu erfe gung ber Befeggebung, Die für u befireiten, angemendet murte urbe, nebir einer Mobrefe, in lid Borfehrung von George bem I

ngen zu treffen um bie Rketfto nd berfelben Bervinn gu verthein Mcte zu wieberrufen, wekir Rajeffat Kenig William bem 2 telt, "Eine Ucte gur exemplani derfonen, und einer jeglichen Pal verfuchen zu verführen, einigen & t Dienfte gu verlaffen, ober in erfu ben gu belfen, Geiner Mai r einigen Deferteur aufgunchmet erbergen," und gem weitere Bei Berbrecher ju beffrafen. f.hip Ballowell, im Dring Ets

es ber Stadt Pondon, im ge

, und eine Polizei in Derfelben # berfonen, unter bem Ramen,

ellichaft, zu incorporiren. uthorifirt, ben Tar bes Dalle n ein Befangniß und Court &

ajeffat zu ermattigen, Die Di Macnab, Mitter, ale Sprado

e verlangern, für welche bie Die itrifte, authorigirt find, eines ? Diffritte ju beben.

lete gu beffatigen welche im n Majestat paffirt wurde, ben Ceten in Diefer Proving, (welft old-und Gilbermungen welche M cht wurden,) zu wiederrufen und re Borfebrungen zu treffen it welchem gewiße Woles und 21 diefer Preving pafiren."

fogericht (Court of Queen's ? ord Madded anzunehmen, m ener Court ju praftisiren. um zu errichtene unter bem

rungen ju treffen für bie ffet daß neue Diffritte formit

Umlauf von Versprechung nbeugen.

ne Acte um eine Acte ju Berandern und zu vers ohner biefer Proving, gegen gefehlofe Ungriffe von ben, melber Baterland fich in friedlichen Berhaltnigen brer Majeftat befindet.

ne Acte ben Ginwohnern bes Midland Diffrifte einen den, und fur andere Entzwede welche in ber Ucte ge= et find.

ine Mete um eine Mete gu veranbern und gu verbeffern. be mahrend ber britten Gigung bes jegigen Parlaments ert murbe, betitelt, Weine Acte gur Errichtung einer rb authorifirter Greng-Commiffionaren in ben berenen Diffriften biefer Proving."

ine Acte melite Die Begablung von Penfionen an Dis Rinner, und Witwen verftorbener Milig-Danner, una gwifen Ginfdranfungen, authorifirt, und fur andere ede, melde in ber Acte erwähnt find.

ine Acte um gewiße Perfonen unter bem Titel : York des Befellichaft, ju incorperiren.

ine Acte um gewiße Perfonen, unter bem Ramen und , ju incorporiren.

Fine Acte um gewiße nichtaffeffirte Perfonen zu zwingen ebnoienft (figtute labor) zu verrichten.

Fine Acte um John Ribb fur feine Dienfre gu belohnen. Fine Acte um eine Acte ju verantern und gu Berbeffern, be im 45ften Jahre Geiner Majeftat George bem Drits piffirt murbe, betitelt, Weine Acte um bas Paden, poffeln und Befichtigen bes Rind: und Commeinefleifdie,

Fine Acte um ben Capitale tod ber Port Sope Safen ellichaft ju vergroßern, und bie Beit jenen Safen gu verigen, ju verlängern.

Fine Mcte Ihre Dajeffat ju authorifiren, Befit von nbern zu nehmen, um unter gewißen Ginfchranfungen; fiungen in Diefer Proving gu errichten.

Gine Acte welche eine fernere Cumme von £359 gur rfertigung ber Brude über ben River Thames, bei Chat: m, im weftlichen Diffrift, verwilligt.

Eine Acte um Die Ginführung von geiftigen Getranfen Die gemeinen Gefangnifen biefer Proving, einzustellen. Eine Acte um Borfehrungen ju treffen für Die Bermal

ng bes Bermogens von Billiam Sanley, Efq. Gine Acte um gewiße Berfaufe von Land, fur Tare, im tiama Diffrift, zu beftatigen und zu ordnen.

Dehr von diefen Acten in unferer nachften Rummer.

### Sharlach Sicber .

Das juverläßigste Seile und Berhutunge-Mittel, gegen r Majefrat Geeretar gefantt, im fe fo febr bobartige Rrantheit, ift bas Kraut Bellabonna, foniglichen Gefeggebung reguertobtlicher Rachtfchatten. [Diefe Rrantheit gt fich eben jest, bin und wieber in Baterloo Taunfchip, wie in Dumfrie. In Prefton frarb baran, am letten onntag, ein Rind bes Geren Young, Gaffwirth tafelbft, nd ein Underes berfelben, fo wie die Aufwarterin ber Rinr, legt auch gefährlich barnieber. In Dunifris frarben r einigen Tagen 3 Perfonen in einer Familie, innerhalb Minuten von einander-fo berichtet uns Dr. Ecott.] Der berühmte homeopathifche Argt, Dr. Sahnes ann, in Leipzig, mar ber Erfte, welcher bicfes Mittel in nwendung brachte, und gwar mit bem beften Erfolg. bm folgte ber gleich berühmte Dr. Sufeland, welcher 1826 Berichte von 30 Mergten einfammelte, wel.be alle uten Erfolg bavon erfahren hatten; und feitbem ift Bel donna im affgemeinen Gebrauch wieder bas Echarlach icber, beinabe in gang Europa.

Der Gebrauch bavon ift wie folgt : Bier Gran bee rtraft werben mit einer halben Unge biftillirtes Waffer amifcht; und von biefer Auftefung, werden einem erwachs men Rranfen, jeden Morgen und Abend, gebn Eropfen egeben. Rindern brey bis funf Tropfen, je nady bem Alter und Conftitution. (Aber, in jebem Fall, wo es megich ift, rufet einen gefchickten Urgt, welcher am beften ras then und helfen fann-wenn es Gottes Wille ift bag ber Stranke genefen foll.) (Can. Mufeum.

### Scharlad Fieber.

Folgenbes Mittel wird und anemphoblen als gut, gu tel vorfichtig gebrauben.

Bermifche I Efloffel voll Terpentinohl u. 1 Efloffel voll m. Rinbern giebt man nach Berhaltniß bes Alters.

Das Padetfchiff Patrit henry, welches vorige Bobe im Safen von Reus Port landete, brachte Radrichten von Eurapa bis jum 23. Dezember. Gie find von feiner Becutung, mit Ausnahme jener von Algier, woselbst abers tors, as well as others; and will cheerfully mads einige Gesechte stattgesunden haben und zum Bortheil meet every discreet commentator on the ber Frangofen ausgefallen fein follen.

In Folge ber legten Rachrichten aus Europa ift bas his \$6 37. Der Mangel an Bredfroffen in England und throughout the Province, which they will Mehl in Neu-Yorf etwas gestiegen. Es verfauft von \$6 Franfreich giebt fich immer mehr fund. [Beltburger.

Der London Courier rom 14. Dej, melbet, bag ber Ber. m, wel be im erften Jahre Ihrer Dajeftat Regierung Ctaaten Gefandte in England endlich eine Regeciation gum n, weith beritelt, Weine Acte jur Befchutgung ber Schluffe gebracht hat, die gwifchen Grofbrittanien und ben Ber, Ctaaten eine Reihe von Jahren ichwebte. Gie bes gieht fich auf eine Angahl Eflaven, Die ale Gigenthum ames rifanifcher Burger por 8 eber 9 Jahren an ben Babamas Infeln Schiffbruch erlitten und ren ten brittifden Bebors ehrten Tar aufzulegen, um bie Schuld bes Diftrifts ju ben auf ber Infel Raffau in Freiheit gefest murben. Die Entschädigungefunnne, welche von ber brittifchen Regierung jest beshalb guerfaunt und vom amerifanifchen Befanbten in Empfang genommen worben ift, beträgt 20 bis 30,000

> Bon Detroit erhalt man bie Rabricht, baf mehrere bun bert Indianer meift Winnebagos in ben Bebolgen von Et Clair Blug fich gelagert und die Abficht haben, fich in Ca naba niebergulaffen, ba fie es porgieben, bie gafffreie Mufnahme ihrer brittifden Dajeffat eher ju benugen, ale fich weiter nach Beften, verfegen gu laffen.

Funf brittifdje Colbaten befertirten von ber Barnifon in Kingfion, Dber-Canada, und mabrend fie uber ben ameris , Prefibent, Directoren und Befellichaft bes Bronte Sas Gie, und ertranten, einer murbe wieder gefangen, und nur einer fam gludlich auf unfere Ceite berüber.

[Fur ben Morgenffern.]

### ALBERTE LENIS SAXO GAUDE, NULLA FUIT TUA VICTORIA MAIOR.

P. W.

[Fur ben Morgenffern.]

Non venit aute suum nostra querela Diem Nubila sunt subitis tempora nostra malis, Crescit amor nummi, quantum ipsa peccunia fugit.

#### Sonntagefdul: Ungeige.

Wir finden und veranlaßt anzuzeigen, bag wir feit mebreren Conntagen Comitages Coule, babier in bem Couls baus in ber Ctatt Waterloo, gebalten baben. Da wir nun pon Sergen munfchen, ba biefe eine portrefliche aute Une erbnung für bie Jugent ift, und zu munfden mare baf fich Die Conntages Edulen immer niebr und niebr thaten auss breiten, fo laten wir einen jeben ber ein Freund von ben Schulen ift boflichft ein. Borguglich aber bitten mir bie Jugend to b an unferer Edule antheil gu nehmen; alme und ein jeter ber fich in ber Echule gut beträgt, willfoms

#### The Banished Briton. Appellant and Mediator. PROFUNDA GERAIT.

Mr. Gourly has neither wish nor intention to establish a newspaper, but has only this way of developing his projects; and thinks that, with support, he could accomplish all, in three months-certainly in six.

With support, he would issue a paper weekly; and, besides mailing it, on a day certain, for distant readers, could within twelve hours, have it conveyed to every school-house of the Niagara and Gore dis-

Mr. G. is neither Tory, Whig nor Radical, and has ever kept aloof from party, to be less diverted from the great object of his life-bettering the condition of the working classes. His objects fully developed. in America, he wishes to return to his family, in Scotland-there to continue the work, and fluish his career.

The payment of a dollar to Mr. William Murray, merchant, in St. Catharines, Publisher and head Agent, and remitted to him will insure delivery of the paper to him, for each judividual subscriber, during three Seilung des obigen gefährlichen Fiebers. Wir felbft aber months; and the project failing in any fomen nicht aus Erfahrung reben. Man Muß bas Mits stage, cash will be returned for the part unfulfilled.

The half sheet is issued as an earnest; Cafferont mohl miteinander, und gieb es bem Kranfen auf and subscribers shall have a whole sheet einmal ein. Diefes ift eine Dous für eine erwachfene pers substituted, to be published on the first week of January, 1340. For supply of dis-Dieses Mittel soil and vortressid gut son wieder die tant subscribers, the types will be kept up three Nuhr. (16. terfere with publishers of newspapers, in him in spreading this notice.

He invites the strictest scrutiny of Edi most liberal ground, never forgetting, that "to err is human-to forgive divide.

A copy will be sent to Post-Masters have the goodness to exhibit for publick eprusal, in their respective offices.

#### Die "Ceres."

In perflosener Boche erhielten wir verschiebene Run mern einer Beitschrift betitelt "Teren-eine Zeirschrift für den Landwirth," berausgegeben von frn. Camuel Miller, ju Libanon, Pennfolvanien. Diefelbe erfibeint mos natlich fur ein Thalu bes Jahre, welcher verauszubezahlen Der Inhalt Diefer Zeitschrift befteht-wie ber Titel anzeigt-bauptfadlich im Unmeifungen gum Landbau und ber Biebgutht, und fann folglich nicht andere ale bochft ins tereffant zu einem jeben Landwirthe fenn. Wir empfehlen Diefelbe ben Bauern in biefer Gegent an. Wer verlangt, fann biefelbe gur Benuge in unferer Druderei feben.

### Wamilton Markt.

Montag, Februar 27, 1840.

Rinbfleifd, von 3 Thaler 50 Cente ju 4 Thaler 50 Cente bas Cumbert ; Chaffleift, von 3 ju 4 Thater ber Repf; Edweinefleifch, ron 4 ju 5 Thaler bas Sunbert ; Butter, van 12 ju 13 Cente bas Pfunt ; Gper, 12 Cente das Dugend; Mehl, von 3 Thaler ju 3 Thaler und 50 fanifchen Kanal giengen, brachen bren von ihnen burche Cente bas Gunbert; Weigen, von 87 ju 100 Cente bie Bufdel; Gerfte, 50 Cente; Erbfen, von 47 ju 50 Cente; Safer, von 25 ju 27 Cente bo : Rartoffeln, von 20 ju 25 Cente bo; Seu, 8 Thaler Die Tonne ; Unfchlitt, 6 Thaler bas Sunbert.

# Unzeige.

Es wird hiermit all Denjenigen welche es angeht, befannt gemacht, daß am Camftag, ben 14ten Marg, 1840, eine allgemeine Berfamulung an bem Gafthause bes &w. Sentrich 28. Bauman in ber Ctabt 2Baterloo, gehalten werben foll; welcher Berfammung all biejenigen Ginwohe ner von Wilmet erfucht fint bengumobnen, welche ihre Roten bon 9 Thaler entweber noch nicht bejahlt haben, ober noch etwas barauf fouldig fint, ic.

Seinrich 2B. Peterfon, Mgent.

#### Oeffentliche Versteigerung in der Gradt Waterloo.

Der Unterzeichnete bietet jum Berfauf an auf offentliber

Um Zamfrag, ben 21ften Mary, 1840, folgenbes Gigenthum, namlich: Gin (fein) Saus und Lotte ber Ctabt QBaterloo, fammt all ben bagugeborigen Rel ten und Privilegien. Das Saus ift ein fibones, gures gweifiodigtes badfiemernes Gebaute-30 bei 28 Fuß -mit einem gemauerten Reller unter bem gangen Saufe. Much befindet fich auf ber Lotte, (bicht am Saus fe,) ein nie Waffersmangelnter Brunnen, mit gefundem, frifden Waffer-nebit einer Frangedeuer, Comeinftall und Padhaue .- Ferner: Gine Gattung Edmidtges fchirr; eine Angabl Caden; eine Angahl Miffgabeln; brei Gattungen Cifenloffel; und noch andere Artifel mehr, zu weitläufig anguführen. Die Berfaufis edingungen bes beweglichen, forroll ale tee unbeweglichen Gigenthume, fols en am Tage ber Benbu befannt gemacht werben-boch fann man fit auch ber Bedingungen bes Lettern, gwifden jebt und bem Tage ber Bendu, erfundigen, fo man fich an

ben Unterzeichneten mente. Die Benbu foll anfangen um 10 Uhr Pormittage, ales

dann foll gehörige Aufwartung gegeben werten von Balentin Rag.

Februar, ben 27ften, 1840. 27achfdrift .- Much bebiene ich mich biefer Gelegenbeit, meinen geehrten Kunden meinen berglichften Danf abzustatten, für die gute u. gnabige Kundichaft mit welcher fle mid, feittem ich ihnen mich bemuhte zu bienen, begun-frigten - bemunerachtet finte ich mich genothigt, Diej: nigen welche noch im Rudftanbe find anzusprechen, Richs tigfeit ju machen zwifchen jest und obengemeltem Tage, fonft werben ihre Nedynungen bem Elert ber Court of Res quefis jur Eintreibung übergeben.

## Geffentliche Tendu.

Der Unterschriebene, webnhaft auf bem alten Plat bes herrn Jebann Lichte, in Woolwich Taunschip, eine ftarke Meile von ben Plagen ber herren Tobias Doft und Johann Bauman, bieter jum Perfauf an auf öffentlicher Berfleigerung, am Camstag, ben 14ten Mart, 1840, seigente bewegliche Arfifel, nämlich: 2 Währen; 2 Julien; ent gese eine Prerbegeschirre; ein Inel Schul Ghilten; eine geges eine Und; eine Anjahl Eriers und jung Bieh; ein Küchenderanf; eine Beitlade; eine Kifte: und noch andere Areitel mehr, ju weitstänstg anzusühren. Gin Jahr Eredit wird gegeben auf gute Berscherung.
Die Bendu sell anfangen um 10 Uhr Bermittags an obengemeltem Tage, alebann sell geherige Auswartung gegeben wer

Eli Edrad.

Poolwid, Februar 27, 1840.

Madridt gegeben-Madridt wird verlangt. Da ein Cohn bes Unterzeichneten-ein Burich von 16 Jahren, Rameus Bilbelm Bagenhaly- ber fich feit mebe reren Sahren in ber Ctabt Philabelbhia, Pa. bei feinem Onfel Camuel Bagenhalt, aufgehalten bat, und fo viel man weiß, fich nich bort aufhalt, aber fein Bater febon mehr rere Briefe an ibn gefdricben, ohne jeboch einmal eine Unts wert ju erhalten, welches ihn veranlaßt ju glauben, er the common way, he hopes they may aid muße biefelbe nicht empfangen haben, fo jeiget er (ber Bas ter) ihm hiermit an wo er fich gegenwartig aufhalt, name to be decided, all ich: in Baterlee Taunschip, Oberscanada, und daß er quested to attend, febnlichft verlangt er moge, fobalb er biefe Radvidt erhalt, an ihn fdreiben.

Jacob Wagenhalg.

Abbrefe: Baterloo Pofteffice, ? Gere Diffrift, Obers Canaba. Februar, 20, 1840.

[Die beutfichen Beitungefchreiber in Philabelphia, finb von Orn, Wagenhals ergebenft gebeten, obige Radifrage einige Male in ihre refpeftive Blatter einguruden.]

# Deffentliche Bendu.

Der Unterzeichnete, mel nhaft in Boolnich Taunfchip. an auf öffentlicher Werfteigerung.

Um Camftag, ben 7ten Mary 1840, folgendes Eigenthunm, namlich : Ein großer Stod Ninte vieb ; ein junger Baul ; eine angahl Edweine ; eine Quar a titat Kafer und Erundbirnen; ein guter großer Edleife frein; eine große Blod-Cage; ein Meibes attel; und noch andere Artifel mehr, zu weitlausig anzuführen. Ein Sahr Erebit wird gegeben auf gute Berficherung. Die Benbu foll anfangen um 10 Uhr Bermittage, ales

bann foll gehörige Aufwartung gegeben werben ven

Johann Beber, fen.

31-3

Weelpfich, Februar, 19, 1840.

#### BRIDGE MEETING.

At a Meeting of the STOCKHOL-DERS of the WATERLOO TOLL. BRIDGE, held at Frederick Gaukel's Inu, in the Village of Berlin, the 25th of January, 1840, the following Stockholdera were elected to serve as Directors for the present year, namely:- Jacob S. Shoemaker, John B Bowman, Jacob Lutz, David Snyder and Samuel B. Bowman. The law which grants the Stockholders of the Waterloo Toll-bridge a common privilege. binds the Directors to make, at each annual meeting, a full and satisfactory report to the Stockholders, jointly, as it respects their Stock-property invested in the Bridge, for which purpose the following may serve.

It appears, from the income recorded in the Leger, that the outlay for building the Bridge und Toll-house, &c. £914 5 10 amounts to

Stock has been taken up to the amount of . .... 770 6 3 Amount of the outlay over and above the stock al-143 19 7 ready taken up,

Poll-income for the first 6 months, . . . . Paid to the Toll-keeper 41 5 2 for the first 6 months, 21 0 0

Balance of the Toll-income for the first 6 months. which has been applied for reducing the existing 20 5 2 debts,

13

113 19 7

Balance of the Toll-income, 20 5 2 144 8 Actual debts yet to be paid, 20 13 10 Outstanding money,

Hitherto existing debts. .

Balance of the debts over and above the outstand-123 14 4 ing money. Toll-income through which

The above two sums sho'd necessarily again bring out a true balance of the outlay over & above the stock already taken up, which amounts to

the debts were reduced.

The above-mentioned £144 8 3, vet to be paid, deserve to be taken into consideration by each of the Stockholders 19 they will depend upon the Toll-income for defraying this debt, they will find that it will extend itself to a longer period, than what the creditors are willing to wait, or, indeed, can wait. Consequently, one of three things must be done, in order to defray the debts contracted: - money must be borrowed, or the Stockholders must, individually, according to their shares, or in some other way, make up the deficeency which will enhance their stock, individually, and consequently also their Toll in come, individually, in proportion. With a view that the opinion of the majority is to be adopted upon the subject, a meeting of the Stockholders will be held at the Tollhouse, on Saturday, the 7th of March, 1840; and, as maters of importance are to be decided, all the Stockholders are re-

JACOB S. SHOEMAKER President, JAGOB LUTZ, Secretary, DAVID SNYDER Cashier. Waterloo, Feb. 6, 1840.

fint intiefer Truderei gu faben, für 25 Cente bas Graff.

#### Bruecke Vergammiung.

Un einer Beefammlung ber Stochater ber Baterloo Bolls Brude, gehalten ben 25ften Januar, 1840, and Fries berich Gaufels Gafthaus, in ber Stadt Berlin, wurden folgende der Stodhalter erwählt, ju dienen als Directoren fir bicfes Jahr, namlich:-Jacob C. Chumacher, Sobann B. Bauman, Jacob Lug, David Coneiber und Camuel B. Bauman. Das Gefes welches ben Stodhaltern ber Baterloo Bolle Brude, ein gemeinschaftliches Privilegium ertheilt, verpflichtet bie Directoren, an jeber jahrlichen Bersfammlung ber Stocks einen umfranblichen Bericht bur Angelegenheit ihres Gemeins-Eigenthums in ber Brude, ben fammtlichen Stodhaltern vorzulegen; ju welchem Emgred wir gedenten folgendes

Es hat fich erwiesen aus ben Gintragen in bas Saupt-Buch, bağ bie Auslagen für die Erbauung der Brude und Bolle haus u. f. w. fich belaufen ju . . . £94 4 5 90 Es ift Etod aufgenommen gu bem Belauf von 770 6 3 Belauf ber Mublagen über den Belauf ber auf-

genonumenen Stoff 143	19	7
BelleGinfunfte fue bie erften 6 Monate . 41	5	9
Begahlt an ben Thorhalter fur Die erften 6 Monate 21	0	0
Bilang ber Boll-Einkunfte fur bie erfien 6 Dos nat, welches benuht wurde für die gewefenen Schulden gu verfleinern . 20	5	2
Wewesene Schulden	13 5	6 2
Wirfliche Schulden noch zu bezahlen . 144 20 1		8
Bilang ber Coulden, über ben Belauf, bes auss fichenben Gelbes 123	14	4
Boll-Einfunfte, wonut bie Edmilben verfleinert	5	6

Die obigen gwen Gummen follen nothwenbiger Weife, wieber einen richtigen Bilang, ber Muslagen über ben Belauf bes aufgenommen . 143 19 2 Stodbherver bringen

Die oben benannten £144 8 3 welche noch zu bezahlen fenn, verdienen von jedem der Stodhalter in lleberlegung ge= wimmen ju werben; wenn fich die Stodhalter auf Die BolleGinfuntte troften mollen fur biefe Schuld aburtragen. fo merben fie finden, daß es fich langer hinausziehet als bie Greditoren warten wollen-fonnen oder thun ;- folglich muß entweder Gelb geborgt werben, ober bie Stodhalter muffen, ein jeber nach feinem Antheil am Etod, ober auf anbere Beife, zu fegen, um bie gemachten Schulden zu bes Unfpruche auf Die Boll-Ginfunfte, um fo viel erhöhen mur-Eins aus bren oder vier muß nun angenommen werden. In abficht daß bie Meinung der Dehrheit follte ans genommen werben, foll eine Benfanunlung ber Stochalter gehalten merben, an bem Bollehaus ber Brude, Camftags ben 7ten Mary, 1840; und, indem perfcbiebene Cachen ron Wichtigkeit follten entschieben werben, fenn alle Etods balter in ber Brude, erfucht bengumohnen.

Sacob E. Odumader, Branbent. Jacob Lus, Cecretar. Davib Echneiber, Raffirer. Baterlee, ben Gten Februar, 1840.

### Oeffentliche Vendu.

Der Unterfdriebene, wohnhaft im Rontgebufch, unaefehr ! Meifen weillich von Mofes Beber's Plat in Boolwich Zaunichip, bietet jum Bertauf an, auf offentlicher Benbu, 21m Camffag, ben 7ten Dary, 1840,

Ant Swilling, ein fem Mary 15-10, Pollentes Cigenthum, wemlich:
Incl Kalber, welche I Jahr alt werden kommendes Früjahr;
zwei Kalber, welche I Jahr alt werden kommendes Früjahr;
zwei tragente Kübe: Eingende Ninber, und ein nichtenzendes Kind: E Schweine und Z Saur; eine Wiedenteiter,
eine Wiedertete; 35 Anfchel Karteffeln; eine Etnbenubre;
und nech andere Hausgerählschaften zu weitläufig anguführen.
Zehn Menate Eredit wird gegeben unf gabe Pertickerung.
Die Bendu soll anfangen nm 10 Uhr Berubittogs; alsbann,
mild achkörische Austrausung acachem wen. mirb gehörige Aufwartung gegeben von

Lutwig Suber. Adnigebufch, Jebruar 6, 1840. 0736 late auch biermit all Diefenigen welche mir foulbig find ein, fich au obgebachen Sag ein guffinden und volches in berichtigen; auch labe ich folde welchen ich foulbig bin bin, ju bommen und ju faufen ober Noten ju nehmen.

Diefer eble und erprobte Artifel gur Erhaltung und Bie Berberftellung ber menfeblichen Saare, ift nun in Diefer Druderei, an einem bochft billigen Preife, gn haben.

for restoring and preserving the human hair, is now for sale at this Office, at quite a moderate price.

# Cigaren

Beng. Burthelber.

# Calender für 1840

find ju haben in biefer Deuderen für ein Schilling bas

### JOB PRINTING

EXECUTED at this Office upon the shortest notice, at the usual Prices.

Befundheit ift ber mahre Reichthum bes Leben

John Gala's

Brauter. Elirir. Eine Blutzeinigung und Jurechtschung gehemmter Ausler-rungen. Gine unicabbare Argnen jur heilung ber Unver-baulichteit, Lebertrantheiten, Retvenichmache und chronifchir

Diefe fcabbare Argney ift nur aus Rrautern gufami fest. Gie enthalt meber Quedfilber noch irgend einen Steff. ber auf ben ichwachfien ober Kinder fablich wirten bonnte. ber auf ben ichwachften ober Linder igfablich wirken fenne. Diefe Arzupe ift in netten Beintbetein enthalten, bep benne, fich eine genügende Beschreibung ber guten Eigenschaften der Arzier, wie auch eine Anwelsung jum Gebrauch befindet. Preis § 150 bie Bottel. Bemerte daf feine ach find, die nicht mit bes Berfalfers Ramen bezeichnet find. Diese Arzuer wird einzig und allein verfertigt, und beim Onfend ober der einzelnen Bottel verlauft, von Iodn Sala, in Canten, Ohio. Bestellungen von ber Entsernung werden pruttlich beforent.

Lefet folgende Zeugnige.

Bir, die Unterschriedenen, Bunger von Start Caunty. Ohio, beschrinigen hiermit, bag wir bas von John Sala jubereitete Krauter Eirtr gelegenklich in unfern Jamilien brauchen, und immer die nichtlichten Folgen bavon sputen. Beimer bei nichtlichten Folgen bavon feuten. Duften, Seliet, Unordung im Magen, Ertaltung, Duften, Schwäder, Fieber, Aubr. 1c. haben wir nie eine Krynen auf fenten, bie fiber auter Mittenn fo fentell und fo gent nep gefunden, Die ihre gute Birtung fo fonell und fo gewil - Bir empfehlen baber biefe unschapbare Ramilien Die Digin bem Publifum im allgemeinen, und unfern leibenber Mitburgern befonders.

George Dunbar, fen. George R. Bebb. Daniel Haffensperger, David Miller, Peter Zoffer, Bobn Gerber, Benry Warner, Biram Mpers, Elias D. Albert, Frang Pirong, Philip Beber,

Bom Ehrm. Dt. M'Mlear, Paftor ber romifchtatholifden Rirche gu Canton, Obie

Canton, Juni 11, 1839. Beehrter herr-Ich bante Ihnen fur ben Bebanten, mi Den Betrauch ibres undchabbaren "Glipries" zu empfehlen. Ben Berluft bes Appetits und allgemeiner Forrein Fer Arpur belltzmeinen Erwariungen entfproden Ich empfehle fie bes- halb be: ungeregelte Gebrauch einiger Fortein Fer Arpur belltzmeinen Erwariungen entfproden Ich empfehle fie bes- halb be: an ahntichen Beschwerben Leitenben.

Hon. John Gala. Michael Di'Alear.

Bom Rirdenrebner George Scheibele, von der Zeutfden Bap

tiften Gemeinde.

Der Unterzeichnete bescheinigt hiermit jur Seeuer ber Bahrbett, bag er im verfoffenen Binter fehr mit rheumatischen Leiben angegriffen war, bag er lahm davon wurde, und ohne. Sulfe eines Stecks nicht gehen konnte, auch vor großen Schneren meder Lags noch Nachts Nube fend. Es wurde mir angerathen, bas fett einigen Jahren vielgebrauchte, unter bem Namen; Iohn Gulas Kräuter-Elizit bekannte Mittel zu gedrauchen. Ich fund is, und nach dem Gebrauch ber erften Bottel fand ich mich von Schwerzen befreit, und den Gebrauch miener Gebrauch meiner Gelter völlig hergestellt. Auf biefe Art tiften Bemeinde ble ich mich verpflichtet, diefe vortrefliche Argnepallen, die at gleichen Uebeln leiben, als durch Erfahrung erprobt, zu empfehlen, und zum Zeugniß mich eigenhandig, zu unterschreiben. Ge geschichen in Benaburg Taunschie, Start Caunty, Phie, am 20. Nauff, 1839.

Beorge Cheibele.

Lautert und reiniget das Blut.

am 20. August, 1839.

Läuterr und reiniget Das Olut.

Indem bas Prinzip von der Reinigung'des Pluts als von dem geöften Anhen in der Heining und Berbitung von Krantbelten anerkannt wird, so ift es von der größten Wickingkeit auszusinden, welche Medizin vermögend ist die gewünschet Wirkung auf die leichteste wirtsminte Weise bertverzubringen. Es bat daselbe nun nicht länger zu kännzsen gegen die blinden Berurtsteite des größtene Iheil des Publitums, sonden von Berurtsteite des größtene Iheil des Publitums, sonden von Berurtsteite des größtene Iheil des Publitums, kendern Bied berjenigen, welche noch immerentschlegen inn "nach follses derienigen, welche neutre Knig baben wollte, um über es zu berrschen." Aber Dant sep der Eirculation von Zeitungen — Dant der allgemeinen Beiderlums von Kenntnigen, welche neunzehn Iwanzigischile des Bolts in Stande sepen zu lein u. für sich selbt zu urtheilen—wir haben jeht beinen Glauben unehr an des Berschlichen jellte, uns aber nach dessen Weren verlebes belten sollte, uns aber nach dessen Gebrauch jedes ry, welches betten follte, uns aber nach beffen Betrauch jebes

mal in einer folechteren Lage lagt als guver. Bir halten nicht an die abgefchmachte Meynung, baf eine Wir halten nicht an die atgeschmacke Meynung, daß eine Entzindung irigend einer Art geheilt werden kunn durch die Wegnahme unseres kebens — un feres Austrife Es if jest wehl verkanden, daß eine Entzindung eine weise Einerabsührenden Medizin erfortert, mm sie von der drickenden kaft zu befreuen. welches sie anzeigt durch das bede Aieder und den flarten Pulsschlag, die entfernt werden missen. In andern Worten der Korrer verlangt eine vogerablische Riefigung. Brandrein, der Körrer verlangt eine vogerablische Riefigung. Brandrein der Körrer verlangt eine vogerablische erforden reine Geschilchische Universal Bollen erforden reine Geschilchische Universal Bollen erforden reine Geschilchische Universal hie gedruckte Anweisfung mug bloß befelgt werden, welche das richtige Verdältnig der Desis nach der Geöge der zu hellenden Krantheit vor.

ber Defis nach ber Grege ber ju betienten Rrantheit vor

mann felgente Meinung eines herrn lefen, wel-Eigenschaften biefer Pillen gut befannt ift. Brandreths Pillen.

Arigsbusch, zebruare, 1840.

736 sade auch diermit all Diesenigen welche mir schuldig tin, sich an edephagerem Lag einzuschen und selchen ich schuldig bit vin, ommen und zu kaufen ober Aven ju nehmen.

2. L.

Columisation auch labe ich solche welchen ich schuldig bit vin, ommen und zu kaufen ober Aven ju nehmen.

L. L.

Columisation auch labe ich solche welchen ich schuldig bit vin, ommen und zu kaufen ober Aven ju nehmen.

L. L.

Columisation auch labe ich solchen zu der gegen gegen die gegen gegen die gegen g

sie bereiren ben Durchfall und bie ber leibesbeschaffenheit eige ne gartleibigeit.
Die werben alle diese augenscheinlich einander entgegen gessesche Stantheiten heisen, weil sie das Mut lautern und rein ig en, vorausgeseht jedech. daß die Antur nicht außerdem Erreich aller menschlichen Diffe ift. Die Jahre befindet sich jeht biese Medizin vor dem Publifum in den Neweinigten Staater, wo sie auch einmer eingeführt weiden ist, hat sie alle andere Mittel verbrängt.
Dr. Brandreide Leffignen im Nen Vort fiede gaupt. No.
241 Breadwap-185 hiesen Straße-und 279 Bewerep, zwischen Peing und houston Straße.
25 Cents die Bez, mit Gebrande Anweisungen.—Dreggiwerden nie zu Agamean angestelle.

Way's Liniment. gegen die Goldene Ader, oder Peile.

Der Gigenthumer nimmt fich ble Frenheit, eines ber fcas Der Gigenthumer nimmt fich bie Freiheit, eines ber finat-barften berannten Mittel gegen biefe Qual und Schmerzvolle Krantheit mit ber größten Zuverficht zu empfehlen. Er erachtet es für unnathig bemfelben bas ibm gebuhrende eb felbfi-fdriftlich beignlegen, indem er versichert : bag er die glaubenss wurtigften Zengnige in feinem Besite hat, wedurch er beweifen kann, bag fein Mittel vollcommener als jede andere Arzenen bie beabsichtigte Wirtung flets hervor gebracht babe.—Es ift purchaus unschablich, und tann ohne Rachtheil zu verursachen jerem Stande, Alter und Gefchlecht angewandt werden.—
e fchriftliche Anweisung wie man fich beffelben bedienen foll,

ichriftliche anuering.
- Flatche bengefügt.
Berkaufen in Buffalo ben ben Druggiften R. E. Dibble oleman und Williams, und Co.

Goldene Mder, u. f. w. Samerheiden.

Reine Benefung, feine Bejahlung. Preis 1 Thaler.

Bay's Liniment.

Reine Erdichtung. Diefe auserordentliche Rompofitio Mrites, Deren Refanntmachung fur bas Dublifum eine Uebers vom Sterbebette mar, hat nachher einen beifpiellofen Ruf erhalten, inbem fic fete, Die Richtigteit bes letten Betennts

erbalten, indem sie ftets, die Richtigkeit des letten Betennts niffes des höcht bedauerten Dr. Gridley bestätigt hat: dag er sinde wagen durfe zu kerben, er habe dann zwer die Wehlschaft feiner Kenntnig in dieser Sache der Rachwelt binterlassen, und er vermachte daber seinem guten Freunde und Gehölsen, Galemon Augs das Geheimnig seiner Entdeckung.

Cein Mittel braucht man jest in den vernehmsten Spitalein und in der privat Prapis unseres kandes zuerst, und ansichersten vor allen Andern, zur Genefung der Geldenen Wer, und zwar se allgemein und mit einer so großen Wirtsameit das seicht für eicht die keichtglandigkeit in Erstaunung geseht wird, wenn man seine Wirtsungen nicht als Augen zuge lichet. wenn man feine Birenngen nicht als Mugen Beuge fichet.

Acufferlich wird es gebrancht für folgende Krantheiten : für 2B aff er fu cht - Es beingt auf einmal eine aufferordents lich große Abfubrung bes Balfers ju wege. Alle G e fch wulft en-entfernt es in wenigen Stunden.

I he umatismus-fowoblim scharfen als alten bewirtt

Nheumatismus-fowobl im scharfen als alten bewirtt es schnelle Abhlife.

Hafseld mergen-burch Archs, Schwäre und Erfälstung eitftanden.

Ken de und Stickhusten, äugerlich und auf der Brust.
Klie Quetschanngen, Verrentungen, und Brand.
Schäten, heilt es in wenigen Stunden. Auch Schwärerund Schaften, und Kielergeichwüre-Seine Wirtungen auf Erwachten und Kielergeichwüre-Seine Wirtungen auf Erwachten und Kielergeichwüre-seine Wirtungen auf Erwachten und Erleichterung des Justens und Brustelles und Erleichterung bes Justens und Brustelles und Erleichterung des Justens und Brustelles werden. find über alle Begriffe jum Erftaunen gewewefen.-Diejenis gen welche fich bes Mittels gegen bie Goldene Aber [hamer-boiden] bedient haben pflegen durchgangig gu fagen: 1. Es

boiten bebient haben pfitgen butchgangig zu fagen. 1. Es wirft wie ein Zauber.
Golbe ne Abe er.—Der Preis I Ibaler wird Einem jeden, der I Flasche von Jod's kiniment gegen die Geldene Aber gebraucht bat, und die leere Flasche, ohne davon godelft zu feyn, zuruch ichitet, wieder angeben werden. Dies ist der ausbrückliche Refehl des Eigentzümers an seine Agenten. Aus Bielen tausenben, die dieheran werkente wurchen. Dies ist der noch alle der Patienten wünschen vollkemmen entfrechen. Wie die der Patienten wünsche vollkemmen entfrechen. Wir ehner Zugnisch der Wenze nach deprügen: Biehen es aberzwer, daß die Bertäufer dies Artieles, den Antaufern das Priginal verzeigen.
Ba an ung. Keine ist aht die nicht mit einer schon gravirten Umgebung versehn ist, werauf sich mein, und mit nes Agenten Lasne Gestinder.

Salemon Kans.

Un Druder. All Drude ?.

Alle herausgeber öffentlicher Zeitungen im Lande, welche Obiges 12 Menate in ihre Militer einemalen, und eine Me. Derselben an unfern Agenten schieden, find berschiffet auf ein Dienend Klachen gemeldeten Liniments Auferuch im machen, Jim Bertaufe im Großen und gleinen den Cemfleck u. Ce. alleinige Agenten No. 2 Kleicher Grage, nade Waiten Lane, erfte Lötze unterhald Pearl Strafe, New York, und bep allen Druggiften in jeder Grade der Union.
Bei den Druggiften in Buffale, R. E. Dibble, C. Coleman und Williams und Ce.

und Williams und Co.

Schredliche Derdorbenbeit.

Einige notorifche Berfalfder hiben mehrere Perfonen beinabe um's leben gebracht, intem fie ihnen eine faliche und unachte Mirtur, fur Sap's Liniment vertauften haben.

Das achte giniment ift bezeugt gauglich unichablich und mirtfam gu fenn. Raufe niemale ben Artitel, es fen ben ber. felbe habe bie Gignatur von Com ft od und Co. auf einem iconen gravirten Umfchlag. Diefe Firma allein, ift berech. fconen graverren eintwow. Con und ju verfaufen. Urfprunglicher Eigenthimmer, Says.

R. G. Das achte Bay's Lintment ift bezeugt Die Peils unt Stiederschmerzen, in auen genenmen. gablung wird bafur angenenmen. Com fi of und Co. Blieberfcmergen, in allen gaffen, gu turiren, ober feine be-

Bu verfaufen an No. 2 Sleticher Strafe, nahe Pearl Str und Maiben fane, R. D. Ebenfalls ju verfaufen bei ben meiften Drogiften in Buffalo

Kopfschmerzen.

Dr. C. Spehn, ein deutscher Argt, von großem Auf, der mehrere Jahre. Eeine Ausmerklandet auf die Redanblung und Heilung der nervelen und Krantbaften Kopfichmerzen, verwendet date ein hierbeit ausgezigen, daß er ein Mittel besche dat, etalute ich hierbeit anzugeigen, daß er ein Mittel besche date eine Erigten der Etzigen, daß er ein Mittel besche der eine Krantbeit wirksam und für inmur heite. Es giebt viele Kamilien, die krantbafte Kopfichmerzen als undeilbare körzelliche Jamilienübel betrachten. Dr. Spuhn kaun verfichen, daß sie durch den Bedrauch feines Mittels nicht altreil inderen, sondern auch wirklich ausrotten können.—Es ist das Ergeduss wisselsung und der un bekannten in der geben der geben der

Ergebnis wiffenschafticher Forfchung und bat von befanntge-machten Patentmediginen einen burdaus verfchiebenen Cha-ratter, und frinen unangenehmen Gefchmad. Ropfichmergen Frankbafte oder nervofe

Der auserorbentliche Ruf, welchen Doctor Gron's Mitte

Der auserordentliche Auf, welchen Dortor Cron's Mitte acgendiese unleidliche Utel auf ieden Lag gewinnt, ift wirt- iich einertstaunungswerthe Cache. Das burt gange Scialter so riele Leiden ausgestanden und erdultet worden, ohne daß man ein linderindes wirtfames hulfsmittel dagegen entbedte, ift in der Ihat bochft bedaurungswürdig; doch Dr. Expon macht nun bem Publitum die guverlüssige Berificherung, bag ein solches heilmittel entbertt werden ift, das selbst ben harte glautigsten überzeugen wird.
Die Grundfage nach welchen es wirft, sind gang einfach und beutlich.

Waarlosigkeit.

Ein schönes Robifdaar ift ber herlichte. Comud bes-lichen Körpers. Wie bestembend ber Verligt besiche Anseben werandert und frühreitig bas Dafen bes bie schaffet, wesbalb viele es haffen, ohne Kepftetedung chaffet, wesbalb viele es haffen, ohne Kepftetedung in wanchmal Gefellich afft vermerken, um ein und zielt manchmal Getellicaft vermeiben, um ein Geladter ihrer Bekannten ju umgeben. Rurg, im Berluft bes Eigenthums erfüllt die zurtsüblerd Jum mit jenem schwer und erdudenden Grame, els ber ein Daares. Um alle diese widrigen Dinge ju entfenne Plotret ge ns Columbia. Palfam das Auffallen viogleich auf, und nur wenige Flaschen bringen er berver. Er laft auch Augenbraunen und Parte m berver. Er lagt auch augenraumerben, ringelt es in verhindert bas haar vom grau werben, ringelt es in Formen und befreit es von Schurpen. 3aftricht 3a aus den achtbarften Quellen gur beftatigung ter Eigene von Oldridgen's Balfam werten von den Eigenthung

von Moritgen's Baljam werden von ben Eigenthumg gegigtet.
OD-lies Folgendes: Nebert Wharton, Esa, Baper von Philadelphia, bat, wie man weiter umn tann, die hohe Achtbartett folgender Betren kiefennis-Die Unierzeichneten bestätigen hiermit, daß wir to lumbia-Balfam, von A. Dieringe erfunden, getrag benielben nicht allein zur Berbinderung bes Juni lens, sondern auch zur siedern Wiederherfellung ih höchft brauchtar befunden haben.
38m. Ibnicht, sen. Method, Ored, in St. aus-

Hm. Lhafder, ien. Methed, Pred. in St. Cone. Sid 4. St. Ish P. Inglis, 331 Archit - Ish 2.1 mas. D. 163 Nacette-Ophn S. Huren, 101 Erned, hugh McCurdy, 243 Sid 7 Str. Ish Garb.

armir. Es wird ficherlich feinen Ruf in ter Edajung te pe tum erbeben wenn man weiß, bag 3 ber eben Untritien, mehr als 50, und bie antern wicht weniger als 30 Jap find.

(Bom Mapor Republit Leunspfranien, )
Sch Robert Wharton, Mapor befagter Ciah Ich Robert Wharton, Mavor befagter Cabry abetehla, bescheunige hiermit, bag ich mit ben herrn 3 anglis, John E. Juren und Jugd Mecurey dern An in etigem Zeugniß stehen, wohl bekannt bin, daß sie fer von Ansehen und Achtung ind, und beshalb ihrem Jug volles Vertrauen geschentt werben dars.

3 um Zeugniß bessen die de bied eine bates, das Ben und du Eiegel der Gtadt beibrucken lassen, wind ken und du Eiegel der Gtadt beibrucken lassen, frin fe Lag December u. s. w.

( . .) Robert M arton, Maper. 20 arnung. Man bracke, daß iede Klassche ba dar Balfams mit einem schon gravieren Umschlage verstung. Balfams mit einem schon gravieren umschließliche Agenten für Amerika. 2 Keischer bei Ermfedage ausschließliche Agenten für Amerika. 2 Keischerfte.

ausichliefliche Agenten fur Amerika. 2 fleifderfit., Maitenlane, 1 Thur unterhalb Pearlitt., Reu Dert,

Maibenlane, I Lour unterhalb Pearliter, Ren Dert, a cinem der mehreen Druggiften in jeder Etabt.
An die Zweifler. Ren Dort, Cept. 28. 1888. 34 feit I Zahren durchaus haarlos gewesen nun burd ben brauch bes dorten Celumbia Raffams meinen Aerfmitch Hauen beitet. Ich werde mich gludlich schafen, feith zu überführen, wenn er fich nach meinem Sause bemiben 3ch bate dieses Mittel von Comfred u. Co. 5 Fleisberg, lauft. 3. P. Comideling 47 Attorneift.

Die menschlichen Baare, Gint rerfichert erhalten ober mieterhergeftellt, un

on Platten gehalten ju werben, turch Dibribge's lan Columbia . Balfam. Man bemerte moht, bag ber achte Balfam befchrieben ift

Dies ift vergemiffert von mehreren Maporen, Bet Ichrten, Mergten, vom britifchen Conful, und einer g Ungabl unferer murbigften Burger, welches gu feben if ber Artitel vertauft mirb.

Greder Betrug.

Diefer Artitel ift ven einem netertichen Berfaliden emacht merten. Derfelbe follte niemals getauft ned braucht werben, es fen benn er babe ben Ramen ren ! Comftod, ober bie Gignatur von Comftod und Ct. einem ichonen gravirten Umichlag. Dies ift ber einzige in lide Left, ber bas Publitum gegen Betrug fichert.

Man wende fich an die Offis von Comfted und Ce. & giften im Greg und Rleinhandel, Do. 2 Fletfcher Eng nahe Maiten fane und Pearl Str. N. D. Ubdrefte Com ft of und Co.

Dregiften im Greffan Chenfalls ju verfaufen ben allen Drogiften in Bif

Der lettberige Maper von Philadelphia hat bejen neer bem Etabificael, so auch mehrere Gotiesgelebrte, In ne Leute vom Soben Stande unter ihren hanvigriftend er Columbia Baltam nicht allein ein gewiffe brudine wern auch ein verzügliches unt gewiffes wieter berfiche Mittel ber Menichen Saaren fen

Mittel ber Menichen Haaren fen. Das achte bat einen, mit einer Stablplatte foongun ten Umfolig mit ber Abbitbung ber Magara Kallen. a. fi 3.2 Berkanfen, in Buffalo bep ben Druggiften R. C. 20 C. Coleman und Milliams und Comp. Januar 9, 1840.

Bedingungen des Morgenstm

1. Der Subscriptions-Preis für diese Zeitung ift mit Ibaler und Junfzig Cents des Jahrs, wen ben ober dain Empfang des ersten Blattes, bezahlt wirte.—Rad Wenate. Zwei Ihaler.—Rad Berlauf des Jahres, ? Ibaler Kins und Zwanzig Cents. — Pefigeld mit gleichen Untesten ausgenemmen. D

2. Keine halbiahrliche Bezahlung, voraus, wird ausum men, ohne mit dem Peding: Duf die gante Emme sein men, ohne mit dem Peding: Duf die gante Emme sein immer Zwei Ibaler gerechnet.

3. Diofonisch welche vierde mit der Pestenhaften, bu den jahrlich Zwei Ihaler und Künfzig Cents. waraus.

4. Kein Unterschreiber wird auf fürzere Zeit als En Monate angenommen; und in diesem Jall muß immer aus bezahlt werden.

5. Briefe, Mittheilungen, ic., in Rezug auf den Argenfern, mußen immer Voft fren, imd unter felgen Addresse, eingefandt werden i. B. Burkholder, Wattio de Office, Gose District, Upper Canada.

6. Wer nach Berlauf des Jahre die Zeitung aufgeben mus selben der Verensacher anzeit

und feiches 2 Monate berber bei bem gerausgeber anges und alle Rudffante berichtigen. 7. Becanntmachungen werben ju ben gewöhnlichen Prei eingerude. 2.73m Sandel mit Sandwertegerathicaften, mit Ith aus bem Stehr. No. 2c. wird immer 2 Thaler for ben "Di genftern" gerechnet.

Folgende Werren

hatten die Gite die Agentschaft für den "Morgenften" ganehmen und wir ermächtigen dieselche hiermit, Gulfardions. Gelder für uns in Empfang zu nehmen und darüber ju quittiren.

Gamuel B. Bauman, im Obeen Bled von Materies.
Gamuel B. Bauman, im Intern Med von Materies.
Gamuel B. Bauman, im Intern Med von Materies.
G. Bauman, (P. M.) Bewmansville zunraßer Ce., D. Tand hatte Or. I. B. Gosmann, von Lorents.
Güte, die Agentie für den Morgenstern anzunehmen. enimmt Endieribenten und Adverteissementer für uns an.

taxed with a heavy Postageon everyone.



Berausgegeben von Benjamin Burthe

Band 1

## Dichter-Stelle.

Schulgebet.

Bott, beffen wunderbare Gute Das hers jur bochften Anbacht bebt, Des frommen Dantes reinfte Triebe In Deiner Rinder Bruft belebt ;

Der Du mit reichem Baterfegen Die Ereaturen all' begludft, 3a felbft bas Burmlein in bem Ctaube Dit Deiner Babe boch entzudft-:

Erfreue Dich auch unfere Etrebene, Erleuchte unfern Schwachen Ginn, Bu unfrer Geelen em'gem Seile Beit einzig ihn gum Guten bin !

Blid liebevoll auf unfre Weltern, Die und fo treu gur Geite freh'n, Lag Freude fie an und erleben, In welchen fie verjungt fich feb'n !

Mog' ihn auch Deine Gulb befeelen, Der forgfam unfere Beiftes pflegt, Der Beisheit beil'gen Pfab uns beutet, Und iconend unfre Schwachheit tragt ! Den Gaamen, welcher er und ffreuet,

Befdirm' und lag ihn fchen erbluh'n, Laf ihn gu beines Damens Feier, Dem himmel neue Junger gieh'n ! Dann wirb er ferne von ben Geinen,

Dir Allerbarmer I nabe fein, Des Schidfale Burnen nicht beweinen, Mit Bonne Deinem Dienft fich weih'n ;

Und und wird fichon auf biefer Erbe Der fofflichfte Gewinn gu Theil, Der Friede Gottes uns umfchweben, Um aller Belten Preis nicht feil! Umen.

Unefoote.

3 oh ann Flavel ein evangelifder Prediger bes 17ten Jahrhunderts in England, predigte einmal über die Borte: "Co Jemand ben Derrn Jefum Chriftum nicht fieb hat, ber fen Anathema Maranatha." Geine Manier war aufferordentlich herzlich, und mit befonderer Feierlich feit erflarte ge, bag die Meinung ber letten Borte Unathe ma Maranatha fep: Berflucht mit einem Fulche, verfluch von GOtt mit einem bittern und fcmeren Fluche. Biel in ber Gemeinde waren fehr gerührt, und am Schluß b herr Flavel ben Segen fprechen wollte, bielt er etwas inn nd fagte bann: "Run will ich einen Segen fprechen, burc welden eine jede Perfon bier in Gotteshaufe die ben hErr Besum nicht lieb hat, ift Anathema Maranatha." Ei Mann war fo bewegt, bag er finnlos auf ben Boben fic Aber mabrend bie Rubrung allgemein zu fenn fchien, gien boch einer von ben Buborern gleichgultig und ungerührt na Saufe. Es war ein Rnabe mit Ramen Short, ungefal 15 Jahre alt. Balb nachher gieng er nach Umerifa, n er bie übrige Beit feines Lebens jubradite. Er lebte bis fein 116tes Jahr. Da er 100 Jahre erreicht, und fei ferperliche Gefundheit und feine Beiffestrafte noch fein Abbruch erlitten hatten, fette er fich an einem Abend n ber, nachbem er ben Tag über in einem Felbe gearbeitet be the um über bie verschiedenen Begebenheiten feines lang Erbens nachzubenfen. Indem Die Scenen feiner Juge fich feinem Gemuthe barftellten, bachte er an Pafter Flav Prebigt, er erinnerte fich an bie Manier bes Prebigers, bas ichredliche Anathema, und an ben Ginbrud, weld baffelbe auf bie Berfammlung damale machte; fein Ben fen urmachte, ber Beift Gottes rubrte fein Berg, er gitte vor bem Gebanten an feinen verlornen Buftanb außer C fto, und burch anhaltendes Bebet, befam er Frieben Gergens, burch bas Bint bes neuen Bunbes. Er befar feinen Erlofer por ber Belt und gab bis an ein feliges be burch feinen Chrifflichen Baubel Bemeife einer mal

Wie ein Gentelman lebt.

(Chr. Beitfd

Er fteht gemachlich auf - frubftudt behaglich bie Zeitungen regelmäßig — pust sich mobisch — faul ho.hmuthig - ift ein Braten ernfthaft - bappelt fcmadt-fpeifet betrachtlich-trinfet überflußig-m Die Beit gleichgultig-geht ind Bett und lebt unnuglie

Befehrung. Der gottliche Caame ber vor 85 Jahren

fein herz gefact worben war, gieng nun auf und

Frucht.

Armuth ift feine Schande, aber fie ift fehr unba